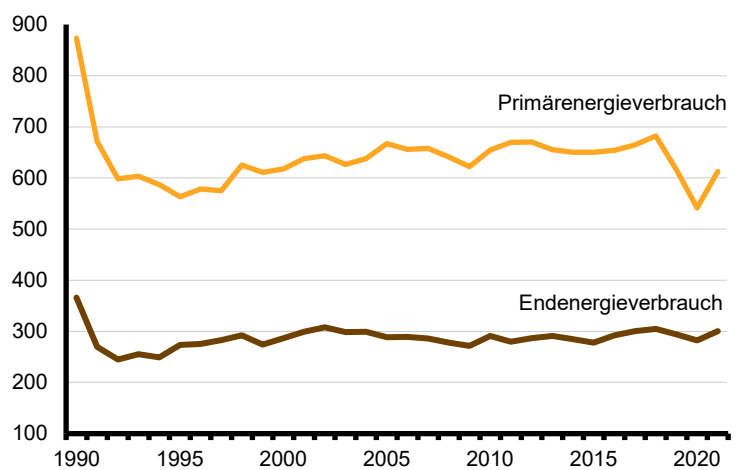


Statistischer Bericht

E IV 4 – j / 21

Energie- und CO₂-Bilanz im Land Brandenburg 2021

Energieverbrauch im Land Brandenburg 1990 bis 2021
- in Petajoule -



Impressum

Statistischer Bericht
E IV 4 – j / 21

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Februar 2024**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104 - 106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 0331 817330 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2024



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen und Analysen	
1 Energiebilanzen	6
1.1 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in spezifischen Mengeneinheiten	6
1.2 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Terajoule	8
1.3 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Steinkohleeinheiten	10
1.4 Energieflussbild des Landes Brandenburg 2021	12
2 Die Entwicklung des Energieverbrauchs und der CO ₂ -Emissionen im Land Brandenburg 1990 bis 2021	14
2.1 Primärenergieverbrauch im Land Brandenburg 1990 bis 2021	14
2.2 Bruttostromerzeugung im Land Brandenburg 1990 bis 2021	14
2.3 Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Sektoren 1990 bis 2021	15
2.4 Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Energieträgern 1990 bis 2021	16
2.5 Primär- und Endenergieverbrauch bezogen auf Bruttoinlandsprodukt und Einwohner	16
2.6 CO ₂ -Emissionen im Land Brandenburg 1990 bis 2021	17
3 Tabellen zur Energiebilanz	19
3.1 Entwicklung des Primärenergieverbrauchs	19
3.2 Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Energieträgern	20
3.3 Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Verbrauchergruppen	21
3.4 Strombilanz im Land Brandenburg	22
3.5 Entwicklung der Strombilanz	23
3.6 Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeeinheiten 2021	24
4 Tabellen zur CO ₂ -Bilanz	25
4.1 CO ₂ -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Land Brandenburg 2021	25
4.2 Entwicklung der CO ₂ -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) nach Energieträgern	26
4.3 Entwicklung der CO ₂ -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) nach Emittentensektoren	27
4.4 CO ₂ -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Land Brandenburg 2021	28
4.5 Entwicklung der CO ₂ -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) nach Energieträgern	30
4.6 Entwicklung der CO ₂ -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) nach Emittentensektoren	31
5 Volkswirtschaftliche Eckkennziffern	32
6 CO ₂ -Emissionen aus dem Flugverkehr	33

Vorbemerkungen

Im Land Brandenburg wird die Energie- und CO₂-Bilanz im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft und Energie jährlich vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erstellt.

Im vorliegenden Bericht werden das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern sowie die energiebedingten CO₂-Emissionen für das Jahr 2021 entsprechend der Methodik des „Länderarbeitskreises Energiebilanzen“ dargestellt. Die Energiebilanz gibt Aufschluss über die energiewirtschaftliche Entwicklung des Landes, mit Aussagen über den Verbrauch von Energieträgern in einzelnen Sektoren sowie deren Fluss von der Erzeugung bis zur Verwendung in den verschiedenen Umwandlungs- und Verbrauchsbereichen. In der CO₂-Bilanz wird die Gesamtmenge des dabei emittierten Kohlendioxids, getrennt nach Energieträgern, in den Sektoren nachgewiesen. Die Novelle des Energiestatistikgesetzes im Jahr 2017 führte zu einer Erweiterung der amtlich erhobenen Daten¹ ab 2018.

Zur Methodik der Energiebilanzen

In der Energiebilanz werden das Aufkommen, die Umwandlung und die Verwendung von Energieträgern in der Volkswirtschaft oder in einem Wirtschaftsraum für einen bestimmten Zeitraum möglichst lückenlos und detailliert nachgewiesen. Unter Energieträgern versteht man alle Quellen, aus denen direkt oder durch Umwandlung Energie gewonnen wird. Dabei bedeutet Umwandlung die Änderung der chemischen und/oder physikalischen Struktur von Energieträgern. Als Umwandlungsprodukte fallen so genannte Sekundärenergieträger und nichtenergetisch verwendete Produkte an.

Die Zeilen- und Spaltengliederung der Energiebilanz wird in einer international gebräuchlichen Bilanztafel in Form einer Matrix dargestellt (Excel-Tabelle).

Die Energiebilanz gliedert sich in drei Teile:

• Primärenergiebilanz

In der Primärenergiebilanz werden die Gewinnung von Primärenergieträgern (Stein-, Braunkohlen, Erdöl, Erdgas, Erneuerbare Energieträger u.a.), der Handel mit Energieträgern über die Landesgrenzen (Bezüge und Lieferungen) sowie Bestandsveränderungen erfasst. Einige Primärenergieträger können nicht direkt genutzt werden. Sie müssen durch Umwandlung in Sekundärenergieträger (Braunkohlenbriketts, Benzin) nutzbar gemacht werden.

• Umwandlungsbilanz

In der Umwandlungsbilanz werden der Einsatz und der Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse, der Verbrauch bei der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen sowie die Fackel- und Leitungsverluste dargestellt. Die Energieträger sind für jede Umwandlungsart mit voller Einsatz- und Ausstoßmenge angegeben (Bruttoprinzip).

Bei der Umwandlung fallen auch Stoffe an, bei deren Verwendung es nicht auf den Energiegehalt, sondern auf die stoffliche Eigenschaft ankommt (z.B. Teeröle, Kohlenwertstoffe und Bitumen). Diese Stoffe werden bei den entsprechenden Energieträgern in der Zeile „Nichtenergetischer Verbrauch“ verbucht. Dadurch wird erreicht, dass im Endenergieverbrauch nur der Verbrauch energetisch genutzter Energieträger ausgewiesen wird.

Ein klassisches Beispiel ist die Umwandlung von Rohkohle als Primärenergieträger in Strom als Sekundärenergieträger. In der Umwandlungsbilanz wird dieser Prozess als Umwandlungseinsatz in Kraftwerken und anschließend als Umwandlungsausstoß in Kraftwerken dargestellt.

Dieser Strom wird dann, abzüglich des Energieverbrauchs bei der Umwandlung, entweder als Endenergie im Land verbraucht oder über Landesgrenzen exportiert.

• Endenergieverbrauch

Der Endenergieverbrauch (EEV) gibt Auskunft über die Verwendung der Energieträger in bestimmten Verbrauchergruppen, soweit sie unmittelbar der Erzeugung von Nutzenergie dienen. Der EEV des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Energiegewinnungs- und Umwandlungsbereiche, z.B. Bergbau, Raffinerien) basiert weitgehend auf den Angaben der Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Maßgebend für die Abgrenzung ist die Klassifikation der Wirtschaftszweige, die auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE) beruht. Der EEV des Verkehrs gliedert sich in die Sektoren Schienenverkehr, Straßenverkehr, Luftverkehr sowie Küsten- und Binnenschifffahrt. Dieser wird nur zum Teil durch statistische Erhebungen erfasst. Die Angaben der Energiebilanz beruhen im Allgemeinen auf Statistiken über die Lieferungen an diese Verbrauchergruppen. Dies trifft teilweise auch auf den Bereich Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher sowie auf die Haushalte zu. Vom Endenergieverbrauch ist die energetisch letzte Stufe der Energieverwendung, die so genannte „Nutzenergie“ (z.B. Nutzung als Licht oder Wärme), begrifflich zu unterscheiden. Die Energiebilanz enthält keinen Nachweis über die Nutzenergie, da hierfür gegenwärtig weder ausreichende statistische Erhebungen noch hinreichend gesicherte und umfassende andere Quantifizierungsmöglichkeiten vorhanden sind.

In der Energiebilanz werden die Energieträger zunächst in ihren spezifischen Maßeinheiten ausgewiesen und vertikal in Zwischen- und Endzeilen addiert. Die dabei verwendeter Maßeinheiten sind Tonne (t), Kubikmeter (m³), Kilowattstunde (kWh) und Joule (J). Um die in verschiedenen Maßeinheiten ausgewiesenen Energieträger vergleichbar und additionsfähig zu machen, werden sie auf eine einheitliche Basis auf der Grundlage ihres Energiegehaltes gebracht. Dies wird durch Umrechnung von spezifischen physikalischen Mengeneinheiten in Wärmemengenangaben, die in der Wärmeeinheit Terajoule (TJ = 10¹² J) ausgewiesen werden, erreicht. Grundlage sind die spezifischen Heizwerte (H_u) der einzelnen Energieträger, die in kJ je Mengeneinheit vorliegen. Für einige Energieträger, für die es keinen Heizwert gibt (z.B. Wasser-, Windkraft und Kernenergie), kommt analog zur Bundesbilanz und in Angleichung an internationale Konventionen die Wirkungsgradmethode zum Einsatz. Danach wird die Kernenergie mit einem Wirkungsgrad von 33 %, Wasserkraft, Windkraft, Solarenergie, Geothermie und weitere Energieträger werden mit 100 % bewertet. Beim Stromaustausch wird von einem Heizwert von 3 600 kJ/kWh ausgegangen.

Stand der Berechnung: 04.12.2023

Zur Methodik der CO₂-Bilanzen

• Energiebedingte CO₂-Emissionen

Die Bilanzierung der energiebedingten CO₂-Emissionen der Länder erfolgt nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen zwischen den beteiligten Ländern abgestimmten Methodik. Den Berechnungen liegen zum einen die Energiebilanzen als umfassende und vollständige Darstellung des Energieverbrauchs zu Grunde. Daneben werden spezifische, auf den Heizwert eines Energieträgers bezogene CO₂-Faktoren benötigt, die - differenziert nach Energieträgern und Einsatzbereichen - vom Umweltbundesamt zur Verfügung gestellt werden. In die Berechnung einbezogen werden ausschließlich die Emissionen der fossilen Energieträger Kohle, Gas, Mineralöl und deren kohlenstoffhaltigen Produkte; keine Berücksichtigung finden Erneuerbare Energieträger sowie die ausschließlich nichtenergetisch verwendeten „Anderen Steinkohlenprodukte“ (Kohlenwertstoffe).

Aus der Zeilengliederung der Energiebilanz werden nur diejenigen Bereiche einbezogen, in denen entweder ein emissionswirksamer Umwandlungseinsatz oder ein Endverbrauch von Energieträgern stattfindet. Dies ist der Fall bei Anlagen der Strom- und Wärmeerzeugung, beim Verbrauch in den Umwandlungsbereichen und in der Energiegewinnung, bei Fackelverlusten sowie im Bereich des Endenergieverbrauchs, unterteilt in die Sektoren Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe, Verkehr sowie Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher. Nicht einbezogen wird der nichtenergetische Verbrauch von Energieträgern.

Nicht-energiebedingte Emissionen werden in diesem Bericht nicht ausgewiesen. Dies können zum Beispiel Emissionen aus chemischen Reaktionen bei der Herstellung von Baustoffen (Glas, Zement) sein oder Emissionen welche durch Tierhaltung entstehen.

• CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)

Bei der Quellenbilanz handelt es sich um eine auf den Primärenergieverbrauch eines Landes bezogene Darstellung der Emissionen, unterteilt nach den Emissionsquellen Umwandlungsbereich und Endenergieverbrauch. Unberücksichtigt bleiben dabei die mit dem Importstrom zusammenhängenden Emissionen, dagegen werden die Emissionen, die auf die Erzeugung des exportierten Stroms zurück zu führen sind, in vollem Umfang nachgewiesen. Die Quellenbilanz ermöglicht Aussagen über die Gesamtmenge des im Land emittierten Kohlendioxids; wegen des Stromaußenhandels sind jedoch keine direkten Rückschlüsse auf das Verbrauchsverhalten der Endenergieverbraucher und den dadurch verursachten Beitrag zu den CO₂-Emissionen eines Landes möglich.

• CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz)

Bei der Verursacherbilanz handelt es sich um eine auf den Endenergieverbrauch eines Landes bezogene Darstellung der Emissionen. Im Unterschied zur Quellenbilanz werden hierbei die Emissionen des Umwandlungsbereichs nicht als solche ausgewiesen, sondern nach dem Verursacherprinzip, den sie verursachenden Endverbrauchersektoren zugeordnet. Beim Energieträ-

ger Strom erfolgt die Anrechnung der dem Endverbrauch zuzurechnenden Emissionsmenge auf Grundlage des Brennstoffverbrauchs aller Stromerzeugungsanlagen auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Der hierzu benötigte Faktor (Generalfaktor) ergibt sich als Quotient der Summe der Emissionen aller deutschen Stromerzeugungsanlagen, soweit sie für den inländischen Verbrauch produzieren, und der Summe des inländischen Stromendverbrauchs. Ein positiver Stromaußenhandelsüberschuss mit dem Ausland wird dabei unter Anlehnung an die Substitutionstheorie so bewertet, als sei er in inländischen Stromerzeugungsanlagen der allgemeinen Versorgung hergestellt worden. Aufgrund dieser teilweise modellhaften Berechnungsmethode ist ein direkter Zusammenhang mit den tatsächlich in einem Land angefallenen Emissionen, die in der Quellenbilanz dargestellt werden, nicht gegeben.

Die Aufteilung der CO₂-Emissionen von in gekoppelten (KWK-) Prozessen erzeugter Strom- und Wärmeenergie erfolgt auf der Basis der Ermittlung des Brennstoffeinsatzes für beide Energieträger, für dessen Zuordnung die „Finnische Methode“ verwendet wird. Dabei wird der Einsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung zunächst mit Referenzwirkungsgraden der getrennten Erzeugung ermittelt. Anschließend erfolgt eine Aufteilung der Brennstoffeinsparung der gekoppelten Erzeugung gegenüber der getrennten Erzeugung proportional im Verhältnis der über die Referenzwirkungsgrade ermittelten Brennstoffeinsätze für Strom und Wärme.

Erläuterungen zu einigen Indikatoren

• Energieproduktivität

Die Energieproduktivität dient als Maßstab für die Effizienz im Umgang mit den Energieressourcen. Sie wird ausgedrückt als Verhältnis von BIP zum PEV und verdeutlicht die Wirtschaftsleistung eines Landes je Einheit verbrauchter Primärenergie. Bei einer Interpretation der Ergebnisse, vor allem bei einem Ländervergleich, sind die unterschiedlichen wirtschaftlichen Strukturen der Länder zu berücksichtigen, insbesondere die Existenz und die Bedeutung energieintensiver Wirtschaftsbereiche wie des Energiesektors oder der Stahlindustrie.

• Energieintensität

Die Energieintensität ist der Kehrwert der Energieproduktivität, ausgedrückt im Verhältnis von PEV zum BIP. Sie verdeutlicht, wie viel Energie aufgewendet wurde, um eine Einheit Wirtschaftsleistung zu erzeugen. Auch die Energieintensität ist abhängig von der Wirtschaftsstruktur der Region.

• Hinweise zur aktuellen Bilanz:

Gemäß einer Vereinbarung zwischen dem Brandenburger Ministerium für Wirtschaft, Energie und Arbeit und den Berliner Senatsverwaltungen für Wirtschaft, Energie und Betriebe, sowie für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz werden die CO₂-Emissionen aus dem Flugverkehr ab 2021 nach einem Schlüssel auf die Länder aufgeteilt und in den stat. Berichten ergänzend nachrichtlich ausgewiesen. Die Gesamtemissionen nach LAK-Methodik bleiben davon unberührt. www.lak-energiebilanzen.de

1 Energiebilanzen

1.1 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in spezifischen Mengeneinheiten

Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in spezifischen Mengeneinheiten		Zeile	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöle und			
			Kohle (roh)	Briketts	Koks, andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Ottokräftstoffe	
												1 000 Tonnen
Primär- energiebilanz	Gewinnung im Inland	1				25 324		5				
	Bezüge	2	342		472	6 122				11 121		
	Bestandsentnahmen	3	7		10		23					
	Energieaufkommen im Inland	4	349		482	31 446	23	5		11 121		
	Lieferungen	5					597	768			7 2 101	
	Bestandsaufstockungen	6					28	4				
	Primärenergieverbrauch im Inland	7	349		482	31 418	- 574	- 767		11 121	- 7 - 2 101	
Umwandlungsbilanz	Umwandlungseinsatz	Kokereien	8									
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	9				3 453					
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	10				26 208		35			
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	11				1 757		50			
		Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	12									
		Kernkraftwerke	13									
		Wasserkraftwerke	14									
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	15									
		Heizwerke ¹⁾	16							8		
		Hochöfen, Konverter	17	124		211				63		
	Raffinerien	18								11 121		
	Sonstige Energieerzeuger	19										
	Umwandlungseinsatz insgesamt	20	124		211	31 418		156		11 121		
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	21									
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	22					651	1 039			
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	23									
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	24									
		Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	25									
		Kernkraftwerke	26									
		Wasserkraftwerke	27									
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	28									
		Heizwerke ¹⁾	29									
		Hochöfen, Konverter, Raffinerien	30								7 2 593	
		Sonstige Energieerzeuger	31									
		Umwandlungsausstoß insgesamt	32					651	1 039		7 2 593	
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwand- lungsbereichen	Kokereien	33									
		Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	34					0	1			
		Kraftwerke, Heizwerke	35									
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	36									
		Raffinerien	37									
		Sonstige Energieerzeuger	38									
		E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	39					0	1			
Fackel- und Leitungsverluste		40										
Endenergieverbrauch	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	41	225		271		76	115		493		
	Nichtenergetischer Verbrauch	42						8				
	Statistische Differenzen	43										
	Endenergieverbrauch	44	225		271		76	108		493		
Endenergieverbrauch	Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau u. Verarb. Gewerbe insg.	45	225		271			108				
	Schienerverkehr	46										
	Straßenverkehr	47								480		
	Luftverkehr	48								1		
	Küsten- und Binnenschifffahrt	49										
	Verkehr insgesamt	50								481		
	Haushalte	51					76			3		
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen u. übrige Verbraucher	52								9		
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	53					76			12		

1) Heizwerke (einschl. Wärmeabgabe aus IKW u. ungek. Wärme aus HKW)

2) ab Oktober 2019: Zuweisung Flughafen BER territorial nach Brandenburg

Mineralölprodukte							Gase	Erneuerbare Energieträger						Strom und andere Energieträger				Energieträger insgesamt	Zeile
Diesekraftstoffe	Flugturbinenkraftstoff 2	Heizöl	Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas		Klärgas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Müll (fossiler Anteil)	Andere		
1 000 Tonnen							Mill. kWh	Terajoule						Mill. kWh	Terajoule				
								1 281	79	43 402	14 378	81 328	2 536			16 711		380 695	1
179			0				28 860							59				662 900	2
0	5			0	0		172					251			59			2 062	3
0	179	5	0	0	0		29 032	1 281	79	43 402	14 378	81 579	2 536		59	16 770		1 045 656	4
2 297		958		1 225	125							16 871		28 439	59			432 625	5
		2	0															339	6
- 2 297	179	- 956		- 1 225	- 125		29 032	1 281	79	43 402	14 378	64 709	2 536	- 28 439		16 770		612 692	7
																			8
		6					1 278	147				11 914				8 627		31 863	9
		3					2 794					6 959				3 829		246 314	10
		.				.	2 948					6 112				745		37 095	11
																		26 869	12
									79									79	13
								1 099		43 402	13 800	13 068	44					71 413	14
		4					1 845				21	844			73	487		8 409	15
																		10 885	16
				4														481 212	17
					0									20				74	18
		.		4	0	.	8 864	1 246	79	43 402	13 820	38 896	44	20	73	13 688		914 213	19
																			20
																			21
																		35 151	22
														26 828				96 581	23
														2 443	20 911			29 708	24
														3 351				12 063	25
																			26
														22				79	27
														17 215	248			62 220	28
															7 504			7 504	29
3 466	123	.		1 229	186	.	.											432 681	30
														13				45	31
3 466	123	.		1 229	186	.	.							49 872	28 662			676 032	32
																			33
														621	5 069			7 326	34
														2 670				9 613	35
																			36
		.				.								905				40 713	37
							874							61	239			3 606	38
		.				.	.							4 257	5 307			61 258	39
							271	35						2 273	2 598			11 793	40
1 170	302	296		1	61		21 377				558	25 812	2 492	14 882	20 684	3 081		301 459	41
		0			0		214					1				1		951	42
																			43
1 170	302	296		1	61		21 163				558	25 811	2 492	14 882	20 684	3 080		300 509	44
																			45
1		20		0	1		8 059					14 882	0	6 989	9 315	3 080		99 447	46
35												103		477				3 323	47
1 023					10		99					3 961		40				69 405	48
	302																	12 948	49
2		0										5						89	50
1 060	302	0			10		99					4 069		517				85 765	51
		175		0	39		9 321				535	4 852	2 280	4 057	9 350			75 985	52
108		101			12		3 683				23	2 008	212	3 319	2 020			39 312	53
108		276		0	50		13 005				558	6 860	2 492	7 376	11 369			115 297	54



1.2 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Terajoule

Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Terajoule		Zeile	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöle und			
			Kohle (roh)	Briketts	Koks, andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	
												Terajoule
Primär-energiebilanz	Gewinnung im Inland	1				220 928		51				
	Bezüge	2	10 010	13 827	46 378				481 068			
	Bestandsentnahmen	3	173	333		445						
	Energieaufkommen im Inland	4	10 183	14 159	267 306	445	51		481 068			
	Lieferungen	5					11 475	16 954		289	91 462	
	Bestandsaufstockungen	6				177		79				
	Primärenergieverbrauch im Inland	7	10 183	14 159	267 129	- 11 030	- 16 982		481 068	- 289	- 91 462	
Umwandlungsbilanz	Umwandlungseinsatz	Kokereien	8									
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	9			31 863						
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	10			220 207		564				
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	11			15 060		1 079				
		Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	12									
		Kernkraftwerke	13									
		Wasserkraftwerke	14									
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	15									
		Heizwerke ¹	16				0		162			
		Hochöfen, Konverter	17	3 428	6 053				1 404			
		Raffinerien	18							481 068		
		Sonstige Energieerzeuger	19									
		Umwandlungseinsatz insgesamt	20	3 428	6 053	267 129		3 208		481 068		
		Umwandlungsausstoß	Kokereien	21								
			Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	22				12 529	22 622			
			Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	23								
			Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	24								
			Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	25								
			Kernkraftwerke	26								
	Wasserkraftwerke		27									
	Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen		28									
	Heizwerke ¹		29									
	Hochöfen, Konverter, Raffinerien		30							289	112 911	
	Sonstige Energieerzeuger		31									
	Umwandlungsausstoß insgesamt		32					12 529	22 622	289	112 911	
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	33									
		Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	34					0	22			
		Kraftwerke, Heizwerke	35									
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	36									
		Raffinerien	37									
		Sonstige Energieerzeuger	38									
		E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	39					0	22			
Fackel- und Leitungsverluste		40										
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	41	6 755	8 106		1 499	2 411			21 448		
	Nichtenergetischer Verbrauch	42					166					
	Statistische Differenzen	43										
Endenergieverbrauch	Endenergieverbrauch	44	6 755	8 106		1 499	2 245			21 448		
	Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau u. Verarb. Gewerbe insg.	45	6 755	8 106			2 245					
	Schienenverkehr	46										
	Straßenverkehr	47								20 891		
	Luftverkehr	48								31		
	Küsten- und Binnenschifffahrt	49										
	Verkehr insgesamt	50								20 922		
	Haushalte	51					1 499			140		
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen u. übrige Verbraucher	52								386		
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	53					1 499			526		

1) Heizwerke (einschl. Wärmeabgabe aus IKW u. ungek. Wärme aus HKW)
 2) ab Oktober 2019: Zuweisung Flughafen BER territorial nach Brandenburg



Mineralölprodukte							Gase	Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger				Energieträger insgesamt	Zeile		
Dieselloststoffe	Flugturbinenkraftstoff ²	Heizöl	Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas		Klärgas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Müll (fossiler Anteil)			Anderer	
							Terajoule													
							0	1 281	79	43 402	14 378	81 328	2 536			16 711		380 695	1	
	7 662		0				103 896								59			662 900	2	
1		176		2	0		620				251				59			2 062	3	
1	7 662	176	0	2	0		104 516	1 281	79	43 402	14 378	81 579	2 536		59	16 770		1 045 656	4	
	97 946	40 384		49 423	5 382						16 871			102 380	59			432 625	5	
		82	0															339	6	
	- 97 945	7 662	- 40 290	- 49 421	- 5 381		104 516	1 281	79	43 402	14 378	64 709	2 536	- 102 380		16 770		612 692	7	
																		31 863	8	
			255				4 600	147			11 914					8 627		246 314	10	
			110				10 058				6 959					3 829		37 095	11	
			.				10 611				6 112					745		26 869	12	
																			79	13
								79										71 413	14	
								1 099	43 402	13 800	13 068	44						8 409	15	
		183					6 641			21	844				73	487		10 885	16	
																		481 212	17	
				144														74	18	
					1									73					19	
			.	144	1	.	31 910	1 246	79	43 402	13 820	38 896	44	73	73	13 688		914 213	20	
																		35 151	21	
														96 581				96 581	22	
														8 796	20 911			29 708	23	
														12 063				12 063	24	
																			26	
														79				79	27	
														61 972	248			62 220	28	
															7 504			7 504	29	
147 827	5 256	.		49 590	8 008	.	.											432 681	30	
																		45	31	
147 827	5 256	.		49 590	8 008	.	.							179 537	28 662			676 032	32	
																			33	
														2 235	5 069			7 326	34	
														9 613				9 613	35	
																			36	
			.			.	.							3 257				40 713	37	
							3 147							220	239			3 606	38	
			.			.	.							15 326	5 307			61 258	39	
							977	35						8 183	2 598			11 793	40	
49 882	12 918	12 629		25	2 626		76 956			558	25 812	2 492		53 575	20 684	3 081		301 459	41	
		2			11		769				1					1		951	42	
																			43	
49 882	12 918	12 628		25	2 616		76 188			558	25 811	2 492		53 575	20 684	3 080		300 509	44	
	38		804	4	45		29 013				14 882	0		25 159	9 315	3 080		99 447	45	
1 502											103			1 718				3 323	46	
43 638					413		358				3 961			144				69 405	47	
	12 918																	12 948	48	
79			5								5							89	49	
45 219	12 918				413		358				4 069			1 862				85 765	50	
			7 489	20	1 659		33 556			535	4 852	2 280		14 606	9 350			75 985	51	
4 625		4 330			499		13 261			23	2 008	212		11 949	2 020			39 312	52	
4 625		11 819		20	2 158		46 817				558	6 860	2 492	26 554	11 369			115 297	53	



1.3 Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Steinkohleeinheiten

Energiebilanz des Landes Brandenburg 2021 in Steinkohleeinheiten		Zeile	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöle und		
			Kohle (roh)	Briketts	Koks, andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Ottokraftstoffe
Primär-energiebilanz	Gewinnung im Inland	1				7 538		2			
	Bezüge	2	342		472	1 582			16 414		
	Bestandsentnahmen	3	6		11		15				
	Energieaufkommen im Inland	4	347		483	9 121	15	2	16 414		
	Lieferungen	5					392	578		10	3 121
	Bestandsaufstockungen	6					6	3			
	Primärenergieverbrauch im Inland	7	347		483	9 115	- 376	- 579	16 414	- 10	- 3 121
Umwandlungsbilanz	Umwandlungseinsatz	Kokereien	8								
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	9				1 087				
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	10				7 514		19		
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	11				514		37		
		Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	12								
		Kernkraftwerke	13								
		Wasserkraftwerke	14								
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	15								
		Heizwerke ¹	16						6		
		Hochöfen, Konverter	17	117		207			48		
	Raffinerien	18							16 414		
	Sonstige Energieerzeuger	19									
	Umwandlungseinsatz insgesamt	20	117		207	9 115		109	16 414		
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	21								
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	22					427	772		
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	23								
		Wärme- und KWK-Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	24								
		Industriewärme- und KWK-Kraftwerke (nur Strom)	25								
		Kernkraftwerke	26								
		Wasserkraftwerke	27								
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	28								
		Heizwerke ¹	29								
		Hochöfen, Konverter, Raffinerien	30							10	3 853
		Sonstige Energieerzeuger	31								
		Umwandlungsausstoß insgesamt	32					427	772	10	3 853
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	33								
		Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	34					0	1		
		Kraftwerke, Heizwerke	35								
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	36								
		Raffinerien	37								
		Sonstige Energieerzeuger	38								
		E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	39					0	1		
Fackel- und Leitungsverluste		40									
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	41	230		277		51	82		732	
	Nichtenergetischer Verbrauch	42						6			
	Statistische Differenzen	43									
Endenergieverbrauch	Endenergieverbrauch	44	230		277		51	77		732	
	Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau u.	45	230		277			77			
	Schienerverkehr	46									
	Straßenverkehr	47								713	
	Luftverkehr	48								1	
	Küsten- und Binnenschifffahrt	49									
	Verkehr insgesamt	50								714	
	Haushalte	51					51			5	
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen u. übrige Verbraucher	52								13	
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	53					51			18	

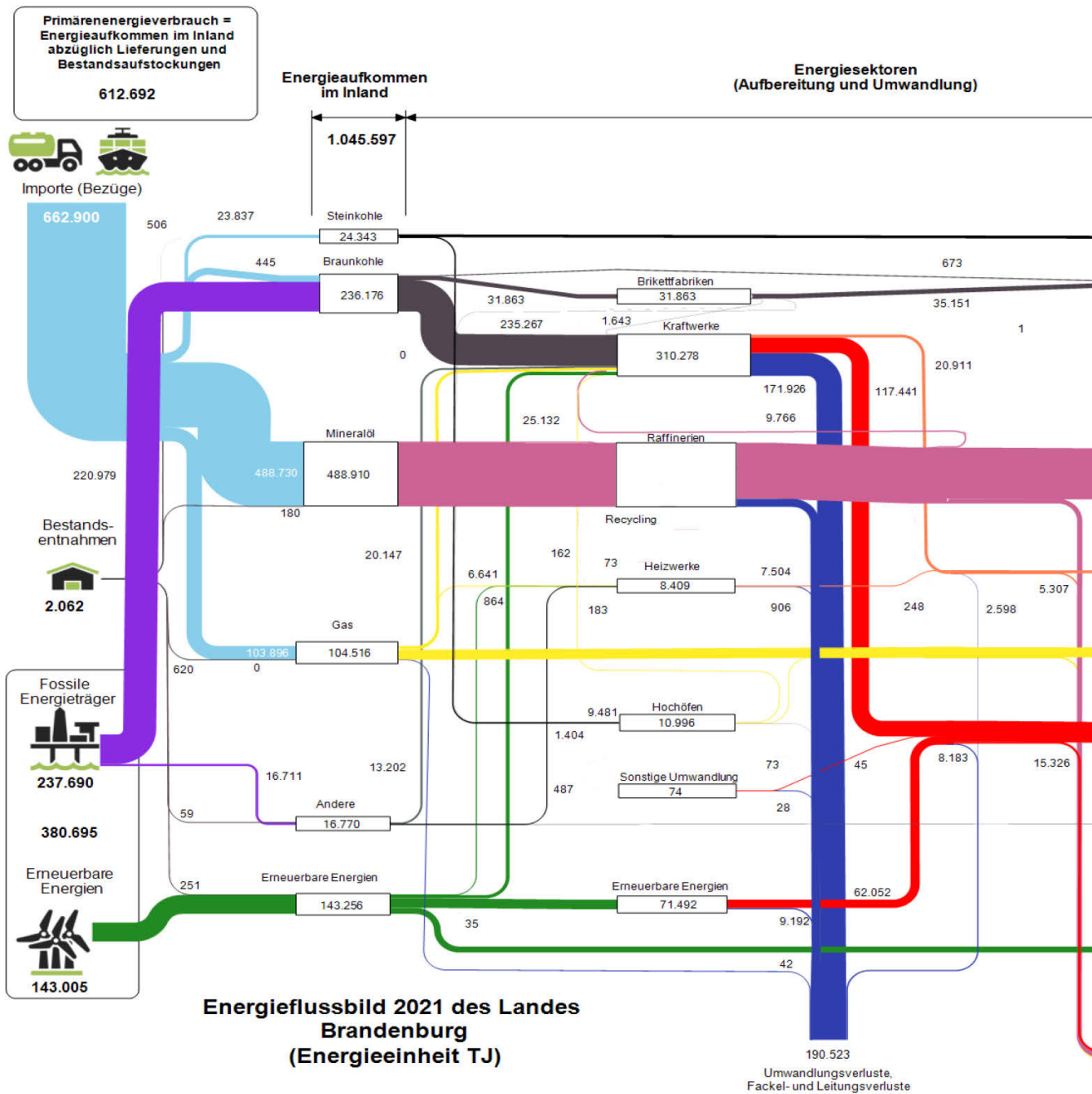
1) Heizwerke (einschl. Wärmeabgabe aus IKW u. ungek. Wärme aus HKW)

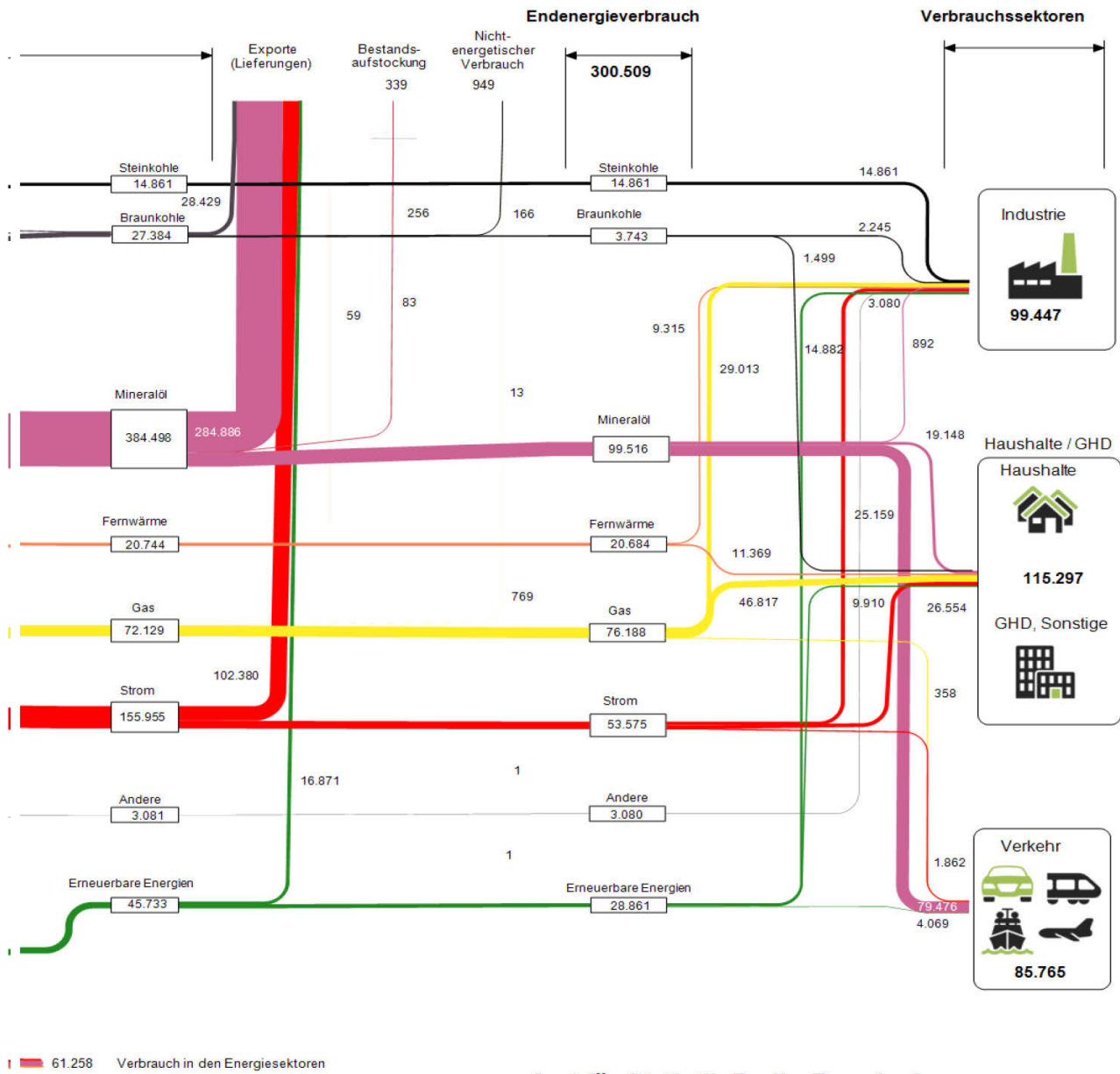
2) ab Oktober 2019: Zuweisung Flughafen BER territorial nach Brandenburg

Mineralölprodukte							Gase	Erneuerbare Energieträger						Strom und andere Energieträger				Energieträger insgesamt	Zeile
Diesekraftstoffe	Flugturbinenkraftstoff ²	Heizöl	Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas		Klär- und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Müll (fossiler Anteil)	Andere		
1000 Tonnen SKE																			
								44	3	1 481	491	2 775	87			570		12 990	1
	261		0				3 545								2			22 619	2
0		6		0	0		21					9				2		70	3
0	261	6	0	0	0		3 566	44	3	1 481	491	2 784	87		2	572		35 679	4
3 342		1 378		1 686	184							576		3 493	2			14 762	5
		3	0															12	6
- 3 342	261	- 1 375		- 1 686	- 184		3 566	44	3	1 481	491	2 208	87	- 3 493		572		20 906	7
																		1 087	8
		9					157	5				407			294			8 404	10
		4					343					237			131			1 266	11
		•					362					209			25			917	12
																			13
								3										3	14
								37		1 481	471	446	1					2 437	15
		6					227				1	29			2	17		287	16
				5														371	17
					0													16 419	18
														2				3	19
		•		5	0	•	1 089	43	3	1 481	472	1 327	1	2	2	467		31 194	20
																			21
														3 295				1 199	22
														300	714			3 295	23
														412				1 014	24
																		412	25
																			26
														3				3	27
														2 115	8			2 123	28
															256			256	29
5 044	179	•		1 692	273	•	•											14 763	30
																		2	31
5 044	179	•		1 692	273	•	•							6 126	978			23 067	32
																			33
														76	173			250	34
														328				328	35
																			36
		•				•	•											1 389	37
							107							111				123	38
		•				•	•							7	8				39
														523	181			2 090	40
							33							279	89			402	41
1 702	441	431		1	90		2 626				19	881	85	1 828	706	105		10 286	42
		0			0		26					0				0		32	43
																			44
1 702	441	431		1	89		2 600				19	881	85	1 828	706	105		10 254	45
1		27		0	2		990					508	0	858	318	105		3 393	46
51												4		59				113	47
1 489					14		12					135		5				2 368	48
	441																	442	49
3		0										0						3	50
1 543	441	0			14		12					139		64				2 926	51
		256		1	57		1 145				18	166	78	498	319			2 593	52
158		148			17		452				1	69	7	408	69			1 341	53
158		403		1	74		1 597				19	234	85	906	388			3 934	54



1.4 Energieflussbild des Landes Brandenburg 2021





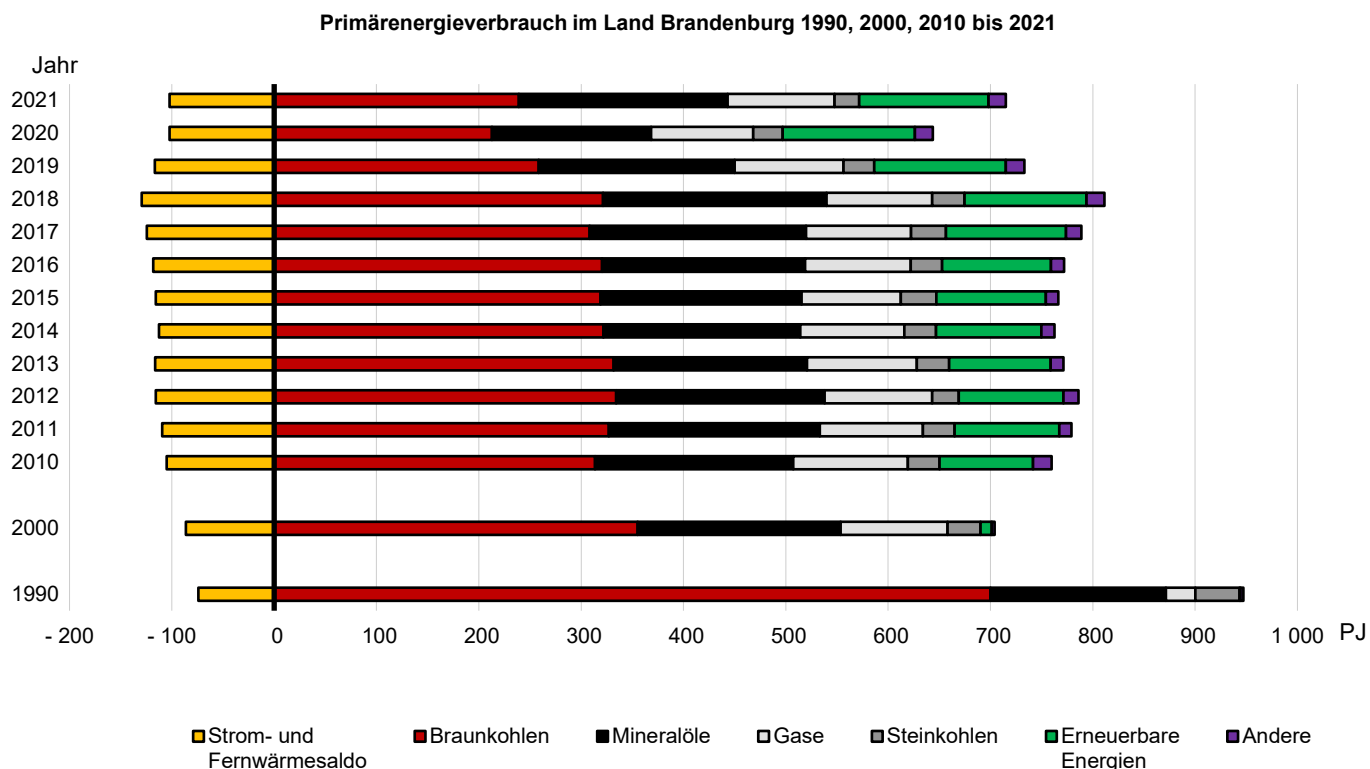
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



2 Die Entwicklung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen im Land Brandenburg 1990 bis 2021

2.1 Primärenergieverbrauch im Land Brandenburg 1990 bis 2021

Im Jahr 2021 betrug der Primärenergieverbrauch (PEV) des Landes Brandenburg 612,7 Petajoule (PJ), er stieg damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 71,1 PJ bzw. 13,1 Prozent. Zum Jahr 1990 ergab sich eine Reduktion um 29,8 Prozent. Der Saldo aus Strom- und Fernwärmeaustausch betrug im aktuellen Berichtsjahr -102,4 PJ.



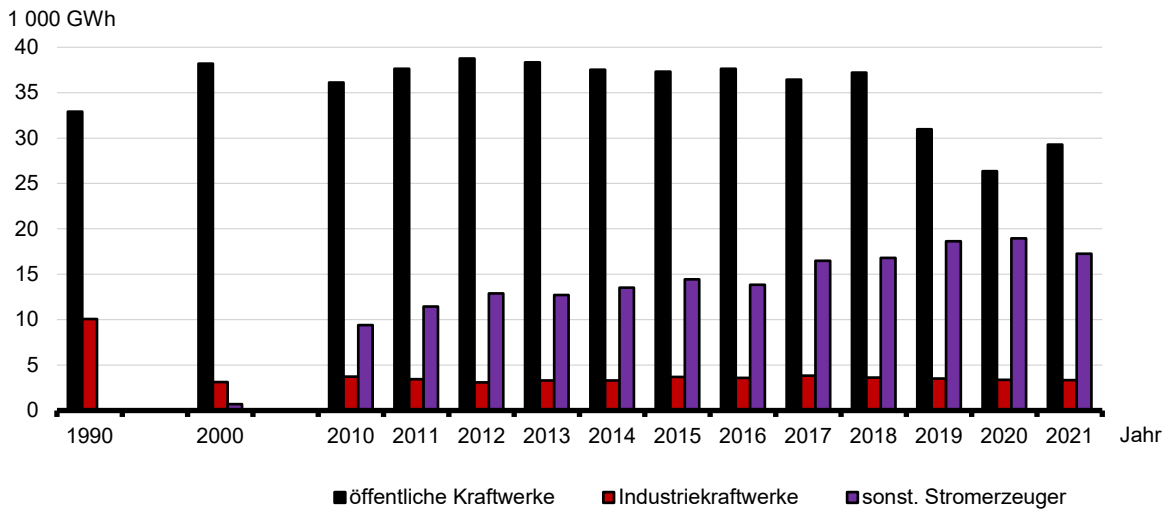
Der Energieträger „Braunkohle“ ist im Land Brandenburg der wichtigste Primärenergieträger. Der Anteil an „Braunkohle“ an der im Jahr 2021 verbrauchten Primärenergie lag mit 239,1 PJ bei 39,0 Prozent – im Jahr 1990 lag dieser noch mit 699,9 PJ bei 80,2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Primärenergieverbrauch von „Braunkohle“ um 12,4 Prozent zu. Der PEV-Anteil von „Mineralöl“ betrug 33,3 Prozent im Jahr 2021, was einem Verbrauch von 203,9 PJ entsprach. Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Primärenergieverbrauch von „Mineralöl“ um 31,1 Prozent zu. Der PEV-Anteil von „Gasen“ erhöhte sich von 3,3 Prozent im Jahr 1990 auf 17,1 Prozent im aktuellen Berichtsjahr. Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Primärenergieverbrauch von „Gasen“ um 4,7 Prozent zu und betrug 104,5 PJ. Der Primärenergieverbrauch von „Erneuerbaren Energien“ betrug im Jahr 2021 126,4 Petajoule und trug damit 20,6 Prozent zum gesamten Primärenergieverbrauch bei. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich ein Rückgang der „Erneuerbaren Energien“ am PEV von 2,0 Prozent.

2.2 Bruttostromerzeugung im Land Brandenburg 1990 bis 2021

Im Jahr 2021 wurden in Brandenburg 49 872 Gigawattstunden (GWh) Strom erzeugt und damit 1 202 GWh mehr als im Vorjahr. Dabei fallen 25 191 GWh der Stromerzeugung auf Braunkohlestrom, was einem Anteil von 50,5 Prozent entspricht. Erneuerbare Energien tragen zu 38,7 Prozent zur inländischen Stromerzeugung bei. In öffentlichen Kraftwerken wurden 58,7 Prozent, in Industriekraftwerken 6,7 Prozent und 34,6 Prozent in sonstigen Anlagen erzeugt.

Ein erheblicher Teil des in Brandenburg produzierten Stroms wird in andere Bundesländer ausgeführt. Der Anteil des Stromexports abzüglich des -imports (Austauschsaldo) an der gesamten Stromerzeugung entwickelte sich von 47,8 Prozent im Jahr 1990 auf 57,0 Prozent im Jahr 2021.

Bruttostromerzeugung im Land Brandenburg 1990, 2000, 2010 bis 2021

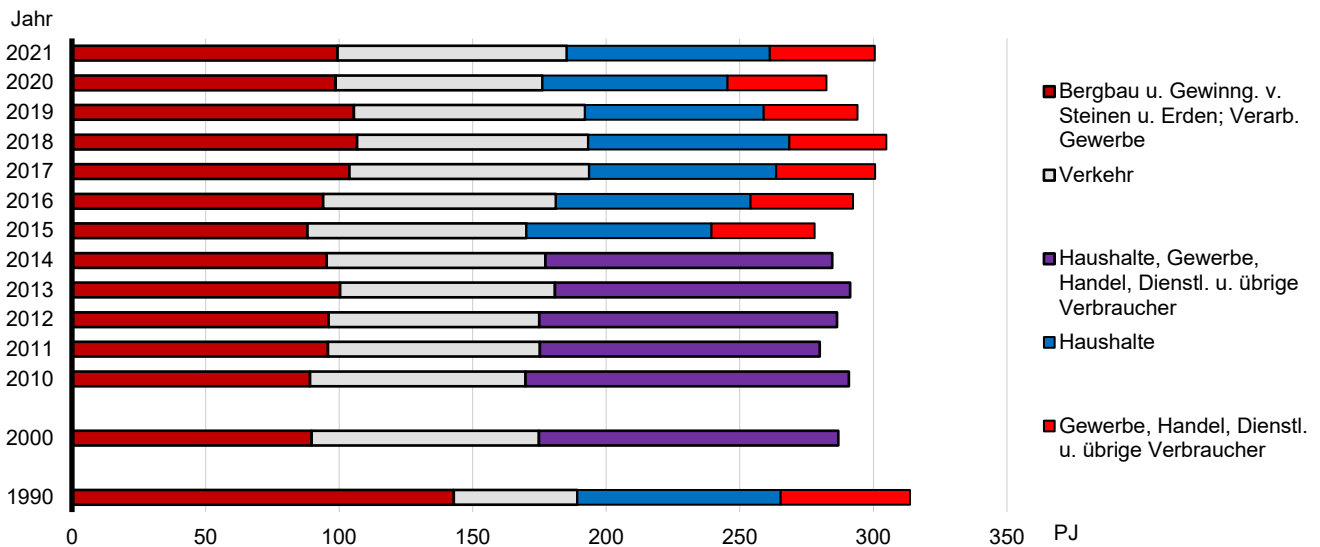


2.3 Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Sektoren 1990 bis 2021

Der Endenergieverbrauch (EEV) im Land Brandenburg erreichte im Jahr 2021 einen Stand von 300,5 Petajoule und lag damit 17,9 Prozent niedriger als im Jahr 1990. Gegenüber dem Vorjahr stieg der Endenergieverbrauch um 6,4 Prozent.

Bei der Betrachtung des EEV werden drei Sektoren unterschieden. Der Sektor „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und Verarbeitendes Gewerbe“, der 1990 noch 39,0 Prozent der im Land Brandenburg angebotenen Energie benötigte, erreichte im Jahr 2021 einen EEV-Anteil von 33,1 Prozent. Der Sektor „Verkehr“ hatte 2021 einen Anteil am EEV von 28,5 Prozent im Vergleich zu einem EEV-Anteil von 12,6 Prozent im Jahr 1990. Der Sektor „Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher“ hatte mit 38,4 Prozent den größten EEV-Anteil. Im Jahr 1990 lag sein Anteil noch bei 48,3 Prozent.

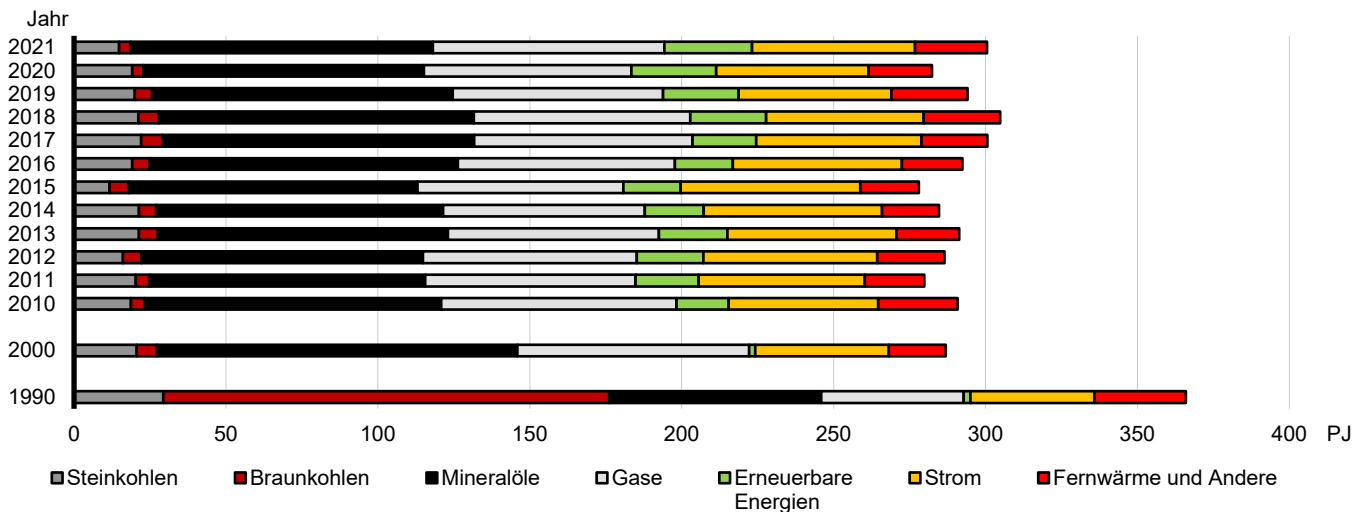
Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Sektoren 1990, 2000, 2010 bis 2021



2.4 Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Energieträgern 1990 bis 2021

Differenziert nach Energieträgern hatten „Mineralöle“ mit 33,1 Prozent, was einem Verbrauch von 99,5 Petajoule (PJ) entsprach, den größten Anteil am Endenergieverbrauch (EEV). Mineralölprodukte im EEV werden zum Großteil als Kraftstoff im Verkehrssektor benötigt. Der Verbrauch von „Gasen“ betrug 76,2 PJ und erreichte damit 2021 einen EEV-Anteil von 25,4 Prozent. Der EEV des Energieträgers „Strom“ betrug im Jahr 2021 53,6 PJ und somit 7,0 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Verbrauch von „Steinkohle“ betrug 14,9 PJ und hatte im Berichtsjahr 2021 einen Anteil von 4,9 Prozent am EEV. Der Anteil von „Braunkohle“ am EEV ist seit 1990 rückläufig und lag 2021 bei 1,2 Prozent. Der Verbrauch von „Fernwärme und anderen Energieträgern“ stieg gegenüber dem Vorjahr um 13,5 Prozent auf 23,8 PJ, ihr EEV-Anteil betrug im Jahr 2021 7,9 Prozent. Der EEV von „Erneuerbare Energien“ steigerte sich um 3,2 Prozent auf 28,9 PJ, was im Berichtsjahr 2021 einen Anteil von 9,6 Prozent am EEV ausmachte.

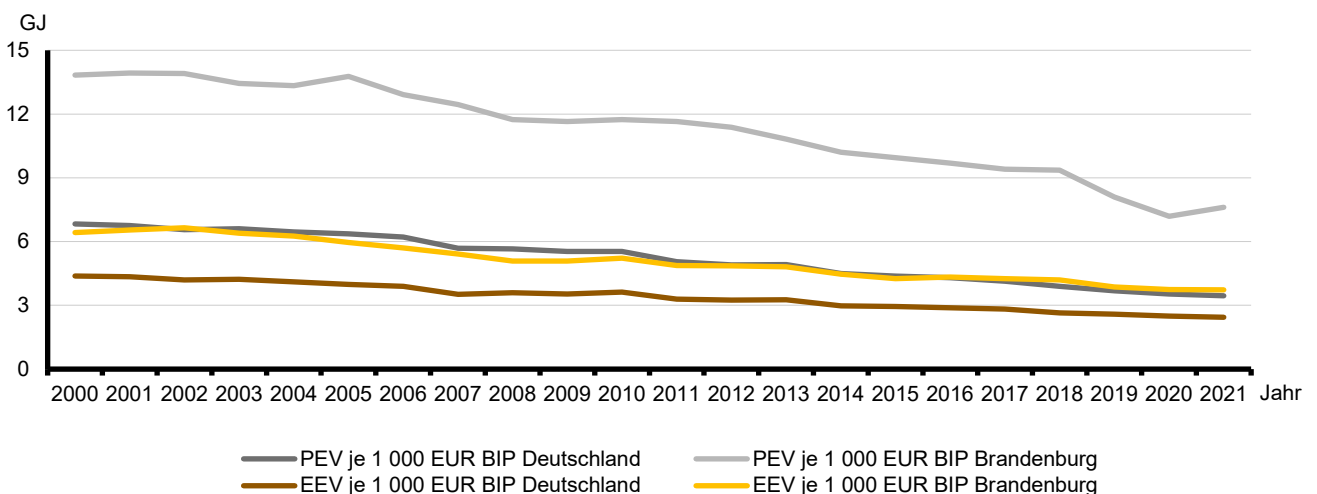
Endenergieverbrauch im Land Brandenburg nach Energieträgern 1990, 2000, 2010 bis 2021



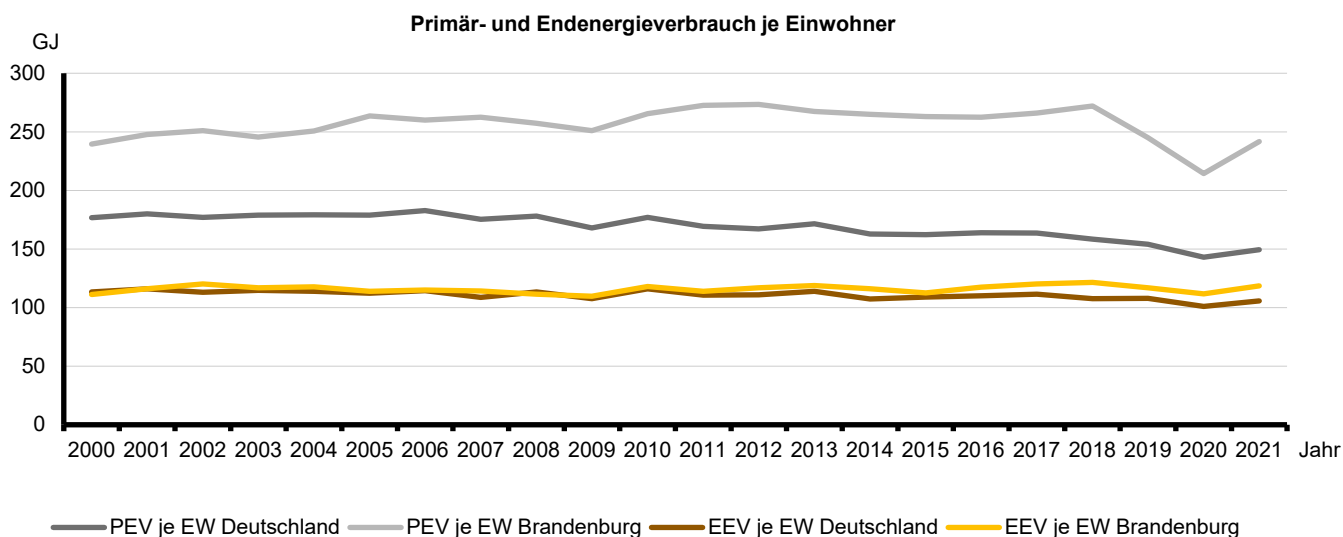
2.5 Primär- und Endenergieverbrauch bezogen auf Bruttoinlandsprodukt und Einwohner

Im Zeitraum von 1991 bis 2021 wurde für das Land Brandenburg eine Zunahme des Bruttoinlandsprodukts bei schwankendem Endenergieverbrauch registriert. Wird die im Land aufgewendete Energie dieser wirtschaftlichen Leistung gegenübergestellt, so ergibt sich der Faktor „Energieintensität“ in Gigajoule (GJ) je 1 000 EUR BIP. In Brandenburg nahm die Energieintensität unter Berücksichtigung des Primärenergieverbrauchs im Zeitraum von 2000 bis 2021 von 13,8 auf 7,6 GJ je 1 000 EUR BIP ab. Unter Berücksichtigung des Endenergieverbrauchs ist die Energieintensität in Brandenburg deutlich geringer. Gemessen am Endenergieverbrauch nahm sie im Zeitraum von 2000 bis 2021 von 6,4 auf 3,7 GJ je 1 000 EUR BIP ab.

Primär- und Endenergieverbrauch je 1 000 EUR Bruttoinlandsprodukt

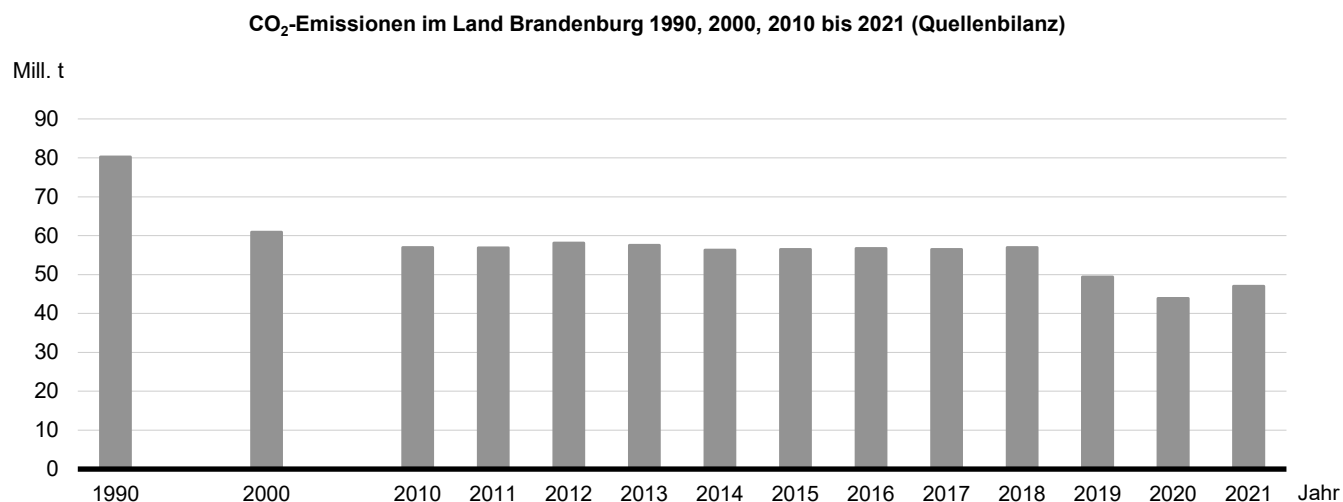


Der Endenergieverbrauch je Einwohner war im Zeitraum von 2000 bis 2021 sowohl in der Bundesrepublik Deutschland als auch im Land Brandenburg unterschiedlichen Schwankungen ausgesetzt. Deutschlandweit erreichte er 2020 den niedrigsten Wert in Höhe von 101,0 GJ je Einwohner. In Brandenburg schwankte er im selben Zeitraum zwischen 109,7 und 121,5 und lag im Jahr 2021 bei 118,6 GJ je Einwohner.



2.6 CO₂-Emissionen im Land Brandenburg 1990 bis 2021

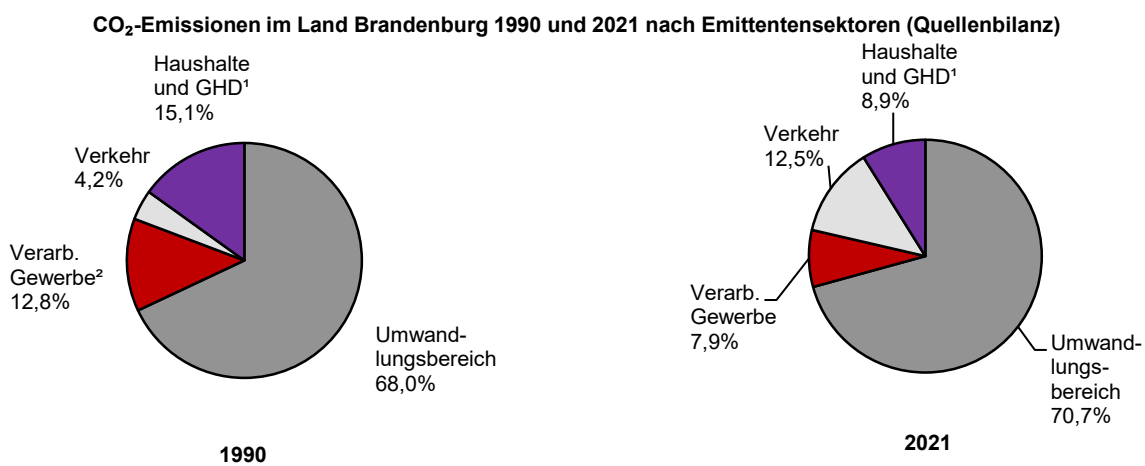
Im Jahr 2021 wurden im Land Brandenburg aus dem Primärenergieverbrauch 47,0 Mill. Tonnen CO₂ freigesetzt. Gegenüber dem Jahr 1990 entspricht dies einer Senkung um 33,2 Mill. Tonnen oder 41,4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der CO₂-Ausstoß um 3,1 Mill. Tonnen bzw. 7,2 Prozent.



Im Zeitraum von 1990 bis 2021 gab es gravierende Verschiebungen hinsichtlich der Aufteilung nach Energieträgern. Die CO₂-Emissionen aus „Braunkohlen“ sind von 66,3 Mill. Tonnen im Jahr 1990 um 60,0 Prozent auf 26,5 Mill. Tonnen im Jahr 2021 zurückgegangen. Dagegen ist der Ausstoß durch den Einsatz von „Mineralölen“ im selben Zeitraum von 6,5 Mill. Tonnen auf 10,5 Mill. Tonnen gestiegen. Die CO₂-Emissionen aus „Gasen“ haben sich von 4,6 Mill. Tonnen im Jahr 1990 auf 7,3 Mill. Tonnen im Jahr 2021 erhöht.

Sektoral betrachtet entfielen im Jahr 1990 über zwei Drittel (68,0 Prozent) der CO₂-Emissionen auf den „Umwandlungsbereich“. Im Jahr 2021 lag der Anteil bei 70,8 Prozent. Absolut wurden im Jahr 2021 in den Kraftwerken zur „Strom- und Fernwärmeerzeugung“ (inkl. sonstiger Verluste) 33,3 Mill. Tonnen Kohlendioxid ausgestoßen, in den Endverbrauchssektoren „Verarbeitendes Gewerbe²“, „Verkehr“, „Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher“ 13,7 Mill. Tonnen (29,2 Prozent).

Der Verkehrssektor (Straßen-, Schienen-, Luftverkehr und Binnenschifffahrt) steigerte seinen CO₂-Ausstoß seit 1990 um 76,0 Prozent auf 5,9 Mill. Tonnen nach der Quellenbilanz. Mit einer Reduktion von 63,8 Prozent und 65,6 Prozent sind die größten CO₂-Einsparungen auf das „Verarbeitende Gewerbe²“ und „Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher“ zurückzuführen. Im „Umwandlungsbereich“ konnten die Emissionen um 39,0 Prozent gegenüber 1990 reduziert werden, die absoluten Emissionen betragen 47,0 Mill. Tonnen im Jahr 2021.



Der Vergleich der Kennziffer „CO₂-Emissionen je Bruttoinlandsprodukt“ zwischen dem Land Brandenburg und der Bundesrepublik Deutschland zeigt sehr stark abweichende Werte. Im Jahr 2021 wurden im Land Brandenburg für die Erwirtschaftung von einer Million EUR BIP etwa 583 Tonnen CO₂ freigesetzt, dagegen lag der CO₂-Ausstoß im gleichen Jahr deutschlandweit (als Durchschnitt aller Bundesländer) nur bei ca. 175 Tonnen.

Die einwohnerspezifischen CO₂-Emissionen (Quellenbilanz) weisen im Jahr 2021 in Brandenburg 18,5 Tonnen je Einwohner aus, für Deutschland sind es vergleichsweise 7,6 Tonnen pro Einwohner. Die Ursachen für die Abweichungen vom Bundesdurchschnitt liegen in Brandenburg u. a. in landesspezifischen Besonderheiten, wie Verstromung von Braunkohle, hohe Stromexporte sowie energieintensive Industriestrukturen.

1 Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher
 2 Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe

3 Tabellen zur Energiebilanz
3.1 Entwicklung des Primärenergieverbrauchs

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						Strom-/Fernwärme-saldo
		Stein-kohlen	Braun-kohlen	Mineralöle	Gase	Erneuer-bare Energien ¹	Anderer ¹	
Terajoule (TJ)								
1990 ²	873 163	43 259	699 912	171 650	28 553	964	2 764	– 73 940
2000	617 903	32 156	355 140	198 358	104 636	10 941	2 853	– 86 180
2010	654 696	31 150	313 614	193 512	112 088	91 442	17 980	– 105 090
2015	650 282	34 687	318 958	196 405	97 014	106 869	12 187	– 115 838
2016	653 700	30 355	320 571	198 170	103 417	106 544	12 796	– 118 151
2017	664 681	34 332	308 361	211 388	102 543	117 324	15 097	– 124 363
2018	681 912	31 482	321 435	218 405	103 363	119 083	17 546	– 129 402
2019	616 706	29 947	258 487	191 624	106 448	128 501	18 385	– 116 686
2020	541 584	29 038	212 704	155 511	99 794	128 977	17 764	– 102 204
2021	612 692	24 343	239 117	203 941	104 516	126 386	16 770	– 102 380
Anteil am Gesamt-PEV in Prozent								
1990	100,0	5,0	80,2	19,7	3,3	0,1	0,3	– 8,5
2000	100,0	5,2	57,5	32,1	16,9	1,8	0,5	– 13,9
2010	100,0	4,8	47,9	29,6	17,1	14,0	2,7	– 16,1
2015	100,0	5,3	49,0	30,2	14,9	16,4	1,9	– 17,8
2016	100,0	4,6	49,0	30,3	15,8	16,3	2,0	– 18,1
2017	100,0	5,2	46,4	31,8	15,4	17,7	2,3	– 18,7
2018	100,0	4,6	47,1	32,0	15,2	17,5	2,6	– 19,0
2019	100,0	4,9	41,9	31,1	17,3	20,8	3,0	– 18,9
2020	100,0	5,4	39,3	28,7	18,4	23,8	3,3	– 18,9
2021	100,0	4,0	39,0	33,3	17,1	20,6	2,7	– 16,7
Veränderung gegenüber 1990 in Prozent								
2000	– 29,2	– 25,7	– 49,3	15,6	266,5	1035,0	3,2	16,6
2010	– 25,0	– 28,0	– 55,2	12,7	292,6	9385,7	550,5	42,1
2015	– 25,5	– 19,8	– 54,4	14,4	239,8	10986,0	340,9	56,7
2016	– 25,1	– 29,8	– 54,2	15,5	262,2	10952,2	362,9	59,8
2017	– 23,9	– 20,6	– 55,9	23,2	259,1	12070,6	446,2	68,2
2018	– 21,9	– 27,2	– 54,1	27,2	262,0	12253,0	534,8	75,0
2019	– 29,4	– 30,8	– 63,1	11,6	272,8	13230,0	565,1	57,8
2020	– 38,0	– 32,9	– 69,6	– 9,4	249,5	13279,3	542,7	38,2
2021	– 29,8	– 43,7	– 65,8	18,8	266,0	13010,5	506,7	38,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent								
2000	1,2	2,7	3,8	– 6,7	6,7	9,8	141,6	1,7
2010	5,2	36,8	3,0	– 2,0	8,2	22,2	51,0	12,8
2015	0,0	12,0	– 0,9	2,1	– 4,6	3,9	– 6,8	2,8
2016	0,5	– 12,5	0,5	0,9	6,6	– 0,3	5,0	2,0
2017	1,7	13,1	– 3,8	6,7	– 0,8	10,1	18,0	5,3
2018	2,6	– 8,3	4,2	3,3	0,8	1,5	16,2	4,1
2019	– 9,6	– 4,9	– 19,6	– 12,3	3,0	7,9	4,8	– 9,8
2020	– 12,2	– 3,0	– 17,7	– 18,8	– 6,3	0,4	– 3,4	– 12,4
2021	13,1	– 16,2	12,4	31,1	4,7	– 2,0	– 5,6	0,2

1 ab 1999 Methodikänderungen bei der Zuordnung zu "Anderen" Energieträgern

2 Quelle: Brandenburger Daten, erstellt von IfE Leipzig

3.2 Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Energieträgern

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						
		Stein-kohlen	Braun-kohlen	Mineral-öle	Gase	Erneuerbare Energien	Strom	Fernwärme und Andere
Terajoule (TJ)								
1990 ¹	365 976	29 324	146 865	69 684	46 962	2 173	40 821	30 147
2000	286 877	20 571	6 736	118 570	76 337	2 004	43 922	18 737
2010	290 815	18 736	4 538	97 556	77 418	17 204	49 251	26 112
2015	278 031	11 706	6 243	95 068	67 729	18 863	59 189	19 233
2016	292 347	19 100	5 861	101 308	71 435	19 173	55 589	19 882
2017	300 592	22 083	6 984	102 655	71 845	20 906	54 390	21 729
2018	304 792	21 192	6 683	103 687	71 296	24 908	51 906	25 121
2019	294 111	19 976	5 701	98 951	69 187	24 868	50 283	25 144
2020	282 386	19 125	3 738	92 239	68 311	27 973	50 067	20 934
2021	300 509	14 861	3 743	99 516	76 188	28 861	53 575	23 764
Anteil am Gesamt-EEV in Prozent								
1990	100,0	8,0	40,1	19,0	12,8	0,6	11,2	8,2
2000	100,0	7,2	2,3	41,3	26,6	0,7	15,3	6,5
2010	100,0	6,4	1,6	33,5	26,6	5,9	16,9	9,0
2015	100,0	4,2	2,2	34,2	24,4	6,8	21,3	6,9
2016	100,0	6,5	2,0	34,7	24,4	6,6	19,0	6,8
2017	100,0	7,3	2,3	34,2	23,9	7,0	18,1	7,2
2018	100,0	7,0	2,2	34,0	23,4	8,2	17,0	8,2
2019	100,0	6,8	1,9	33,6	23,5	8,5	17,1	8,5
2020	100,0	6,8	1,3	32,7	24,2	9,9	17,7	7,4
2021	100,0	4,9	1,2	33,1	25,4	9,6	17,8	7,9
Veränderung gegenüber 1990 in Prozent								
2000	- 21,6	- 29,9	- 95,4	70,2	62,6	- 7,8	7,6	- 37,8
2010	- 20,5	- 36,1	- 96,9	40,0	64,9	691,7	20,7	- 13,4
2015	- 24,0	- 60,1	- 95,7	36,4	44,2	768,1	45,0	- 36,2
2016	- 20,1	- 34,9	- 96,0	45,4	52,1	782,3	36,2	- 34,0
2017	- 17,9	- 24,7	- 95,2	47,3	53,0	862,1	33,2	- 27,9
2018	- 16,7	- 27,7	- 95,5	48,8	51,8	1046,2	27,2	- 16,7
2019	- 19,6	- 31,9	- 96,1	42,0	47,3	1044,4	23,2	- 16,6
2020	- 22,8	- 34,8	- 97,5	32,4	45,5	1187,3	22,7	- 30,6
2021	- 17,9	- 49,3	- 97,5	42,8	62,2	1228,2	31,2	- 21,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent								
2000	4,6	0,9	- 13,7	- 2,4	18,2	3,4	10,6	1,3
2010	7,0	24,1	7,8	4,2	11,0	15,0	- 6,8	22,6
2015	- 2,3	- 45,2	10,9	0,6	2,0	- 2,6	0,9	2,5
2016	5,1	63,2	- 6,1	6,6	5,5	1,6	- 6,1	3,4
2017	2,8	15,6	19,2	1,3	0,6	9,0	- 2,2	9,3
2018	1,4	- 4,0	- 4,3	1,0	- 0,8	19,1	- 4,6	15,6
2019	- 3,5	- 5,7	- 14,7	- 4,6	- 3,0	- 0,2	- 3,1	0,1
2020	- 4,0	- 4,3	- 34,4	- 6,8	- 1,3	12,5	- 0,4	- 16,7
2021	6,4	- 22,3	0,1	7,9	11,5	3,2	7,0	13,5

¹ Quelle: Brandenburger Daten, erstellt von IfE Leipzig

3.3 Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Verbrauchergruppen

Jahr	Endenergieverbrauch insgesamt	Davon				
		Bergbau und Gewinn. v. Steinen u. Erden; Verarb.Gewerbe	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	davon	
					Haushalte	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher
Terajoule (TJ)						
1990 ¹	365 976	142 874	46 285	176 817	98 960	77 857
2000	286 877	89 737	85 082	112 058	69 277	42 782
2010	290 815	89 061	80 700	121 055	76 757	44 298
2015	278 031	88 119	82 050	107 862	69 192	38 670
2016	292 347	93 975	87 173	111 200	72 899	38 301
2017	300 592	103 823	89 743	107 025	69 991	37 035
2018	304 792	106 692	86 552	111 548	75 307	36 240
2019	294 111	105 567	86 491	102 053	66 856	35 197
2020	282 386	98 729	77 373	106 284	69 329	36 955
2021	300 509	99 447	85 765	115 297	75 985	39 312
Anteil am Gesamt-EEV in Prozent						
1990	100,0	39,0	12,6	48,3	27,0	21,3
2000	100,0	31,3	29,7	39,1	24,1	14,9
2010	100,0	30,6	27,7	41,6	26,4	15,2
2015	100,0	31,7	29,5	38,8	24,9	13,9
2016	100,0	32,1	29,8	38,0	24,9	13,1
2017	100,0	34,5	29,9	35,6	23,3	12,3
2018	100,0	35,0	28,4	36,6	24,7	11,9
2019	100,0	35,9	29,4	34,7	22,7	12,0
2020	100,0	35,0	27,4	37,6	24,6	13,1
2021	100,0	33,1	28,5	38,4	25,3	13,1
Veränderung gegenüber 1990 in Prozent						
2000	- 21,6	- 37,2	83,8	- 36,6	- 30,0	- 45,1
2010	- 20,5	- 37,7	74,4	- 31,5	- 22,4	- 43,1
2015	- 24,0	- 38,3	77,3	- 39,0	- 30,1	- 50,3
2016	- 20,1	- 34,2	88,3	- 37,1	- 26,3	- 50,8
2017	- 17,9	- 27,3	93,9	- 39,5	- 29,3	- 52,4
2018	- 16,7	- 25,3	87,0	- 36,9	- 23,9	- 53,5
2019	- 19,6	- 26,1	86,9	- 42,3	- 32,4	- 54,8
2020	- 22,8	- 30,9	67,2	- 39,9	- 29,9	- 52,5
2021	- 17,9	- 30,4	85,3	- 34,8	- 23,2	- 49,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent						
2000	4,6	0,8	1,3	10,6	1,6	29,0
2010	7,0	16,6	5,4	1,9	9,8	- 9,3
2015	- 2,3	- 7,6	0,2	0,4	3,6	- 4,7
2016	5,1	6,6	6,2	3,1	5,4	- 1,0
2017	2,8	10,5	2,9	- 3,8	- 4,0	- 3,3
2018	1,4	2,8	- 3,6	4,2	7,6	- 2,1
2019	- 3,5	- 1,1	- 0,1	- 8,5	- 11,2	- 2,9
2020	- 4,0	- 6,5	- 10,5	4,1	3,7	5,0
2021	6,4	0,7	10,8	8,5	9,6	6,4

1 Quelle: Brandenburger Daten erstellt von IfE Leipzig

3.4 Strombilanz im Land Brandenburg

Kennziffer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	GWh						
Bruttostromerzeugung insgesamt	55 458	55 069	56 721	57 633	53 152	48 670	49 872
davon							
Kraftwerke der allgemeinen Versorgung	37 321	37 617	36 426	37 208	30 987	26 360	29 272
Industriekraftwerke	3 704	3 589	3 821	3 613	3 520	3 375	3 351
sonstige Stromerzeugung	14 434	13 862	16 474	16 812	18 645	18 934	17 249
darunter							
Stromerzeugung aus Braunkohlen	33 673	33 741	32 477	33 063	26 655	22 273	25 191
Anteil Braunkohlestrom an der Stromerzeugung insgesamt in Prozent	60,7	61,3	57,3	57,4	50,1	45,8	50,5
darunter							
Stromerzeugung aus Erneuerbaren ET	16 165	15 677	18 376	18 456	19 839	20 123	19 305
Anteil Strom aus Erneuerbaren ET an der Stromerzeugung insgesamt in Prozent	29,1	28,5	32,4	32,0	37,3	41,3	38,7
Stromverbrauch im Umwandlungsbereich	4 834	4 815	4 864	5 000	4 485	4 059	4 257
Strom austausch							
Austauschsaldo	- 32 022	- 32 652	- 34 380	- 35 788	- 32 260	- 28 390	- 28 439
Anteil an der Bruttostromerzeugung in Prozent	57,7	59,3	60,6	62,1	60,7	58,3	57,0
Leitungsverluste ¹	2 161	2 160	2 368	2 427	2 435	2 309	2 273
Endenergieverbrauch	16 441	15 441	15 108	14 418	13 967	13 908	14 882
davon							
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe	7 172	6 951	7 504	6 994	6 871	6 625	6 989
darunter ²							
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	398	422	429	433	424	417	419
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1 432	1 314	1 207	834	912	894	1 087
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	687	712	871	754	721	641	666
Herstellung von Glas, -waren, Keramik, Verarbeitung von Stein	557	554	576	560	560	567	580
Metallerzeugung und -bearbeitung	2 350	2 100	2 541	2 533	2 453	2 378	2 432
Verkehr	530	599	547	545	494	461	517
Haushalte	4 138	3 979	3 749	3 591	3 407	3 487	4 057
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	4 602	3 912	3 307	3 288	3 195	3 334	3 319
Bruttostromverbrauch insgesamt	23 436	22 416	22 340	21 845	20 892	20 280	21 433
Stromerzeugung aus Erneuerbaren ET	16 165	15 677	18 376	18 456	19 839	20 123	19 305
Anteil Strom aus Erneuerbaren ET am Bruttostromverbrauch insgesamt in Prozent	69,0	69,9	82,3	84,5	95,0	99,2	90,1

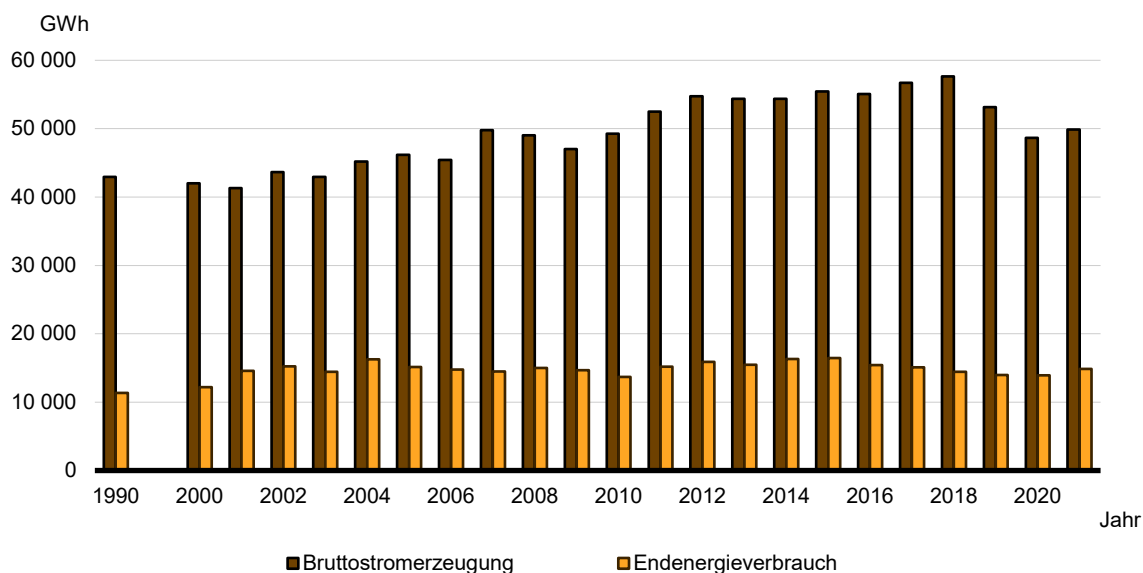
¹ methodische Änderung der Berechnung ab 2018

² ab Berichtsjahr 2008 Aufteilung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

3.5 Entwicklung der Strombilanz

Jahr	Bruttostrom- erzeugung	Veränderung zu(m)		Endenergie- verbrauch	Veränderung zu(m)	
		1990	Vorjahr		1990	Vorjahr
	GWh	Prozent		GWh	Prozent	
1990	42 959	100,0	•	11 339	100,0	•
2000	42 016	- 2,2	4,0	12 201	7,6	10,6
2010	49 277	14,7	4,8	13 681	20,7	- 6,8
2011	52 505	22,2	6,6	15 193	34,0	11,1
2012	54 757	27,5	4,3	15 870	40,0	4,5
2013	54 354	26,5	- 0,7	15 468	36,4	- 2,5
2014	54 353	26,5	- 0,0	16 289	43,7	5,3
2015	55 458	29,1	2,0	16 441	45,0	0,9
2016	55 069	28,2	- 0,7	15 441	36,2	- 6,1
2017	56 721	32,0	3,0	15 108	33,2	- 2,2
2018	57 633	34,2	1,6	14 418	27,2	- 4,6
2019	53 152	23,7	- 7,8	13 967	23,2	- 3,1
2020	48 670	13,3	- 8,4	13 908	22,7	- 0,4
2021	49 872	16,1	2,5	14 882	31,2	7,0

Entwicklung der Strombilanz im Land Brandenburg von 1990 und 2010 bis 2020



3.6 Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeinheiten 2021

Energieträger	Mengen- einheit	Heizwert (kJoule)	SKE- Faktor	Emissions- faktor ² kg CO ₂ /TJ
Steinkohlen ¹	kg	27 639	0,943	93 932
Steinkohlenkoks	kg	28 739	0,981	107 846
Steinkohlenbriketts	kg	31 401	1,071	95 913
Andere Steinkohlenprodukte	kg	38 520	1,314	•
Braunkohlen ¹	kg	9 133	0,312	110 759
Braunkohlenbriketts ¹	kg	19 607	0,669	99 169
Andere Braunkohlenprodukte ¹	kg	21 498	0,734	•
Braunkohlenkoks	kg	29 952	1,022	109 578
Staub- und Trockenkohlen	kg	22 134	0,755	97 527
Hartbraunkohlen	kg	•	•	93 550
Rohöl	kg	42 505	1,450	73 300
Ottokraftstoff	kg	43 542	1,486	72 779
Rohbenzin	kg	44 000	1,501	73 300
Flugturbinenkraftstoff (Petroleum)	kg	42 800	1,460	73 256
Dieselmotorkraftstoff	kg	42 648	1,455	74 027
Heizöl, leicht	kg	42 816	1,461	74 020
Heizöl, schwer	kg	40 343	1,377	79 466
Petrolkoks	kg	32 000	1,092	101 794
Flüssiggas	kg	43 074	1,470	66 333
Raffineriegas	kg	45 492	1,552	57 070
Andere Mineralölprodukte	kg	39 501	1,348	81 870
Kokereigas, Stadtgas	m ³	15 994	0,546	41 459
Gichtgas, Konvertergas	m ³	4 187	0,143	136 800
Erdgas	m ³	35 182	1,200	55 786
Grubengas	m ³	13 669	0,466	68 118
Wasserkraft	kWh	3 600	0,123	CO ₂ -neutral
Windkraft, Photovoltaik	kWh	3 600	0,123	CO ₂ -neutral
Brennholz	kWh	3 600	0,123	CO ₂ -neutral
Klärgas, Deponiegas, Biogas (Methangasanteil)	kWh	3 600	0,123	CO ₂ -neutral
Rapsölmethylester (Biodiesel)	kg	37 100	1,266	CO ₂ -neutral
Abfall (biogener Anteil)	kg	8 524	0,291	CO ₂ -neutral
<i>Netzverlustquote (länderscharf)</i>		<i>5,20 %</i>		
<i>LAK-Generalfaktor Strom (Bundesdurchschnitt)</i>		<i>107,672</i>		

¹ Dieser Durchschnitt gilt nur für die Gesamtförderung bzw. Produktion

Im Übrigen gelten unterschiedliche Heizwerte

Quellen: AG Energiebilanzen, Länderarbeitskreis Energiebilanzen, Umweltbundesamt (NIR 2021)

Kursive Angaben nachrichtlich

Tableau zum Vergleich gebräuchlicher Maßeinheiten der Wärmeenergie

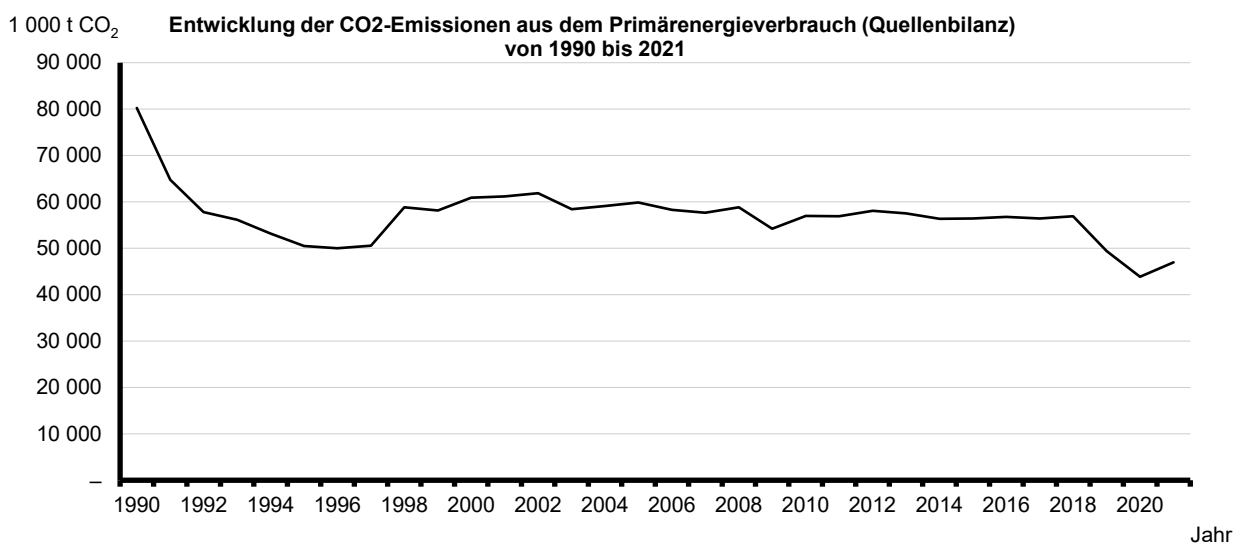
Einheit	kJ	kWh	kcal	SKE
1 kJ	x	0,000278	0,2388	0,0000341
1 kWh	3 600	x	860	0,123
1 kcal	4,1868	0,001163	x	0,000143
1 kg Steinkohleneinheiten SKE	29 307,6	8,14	7 000	x
1 kg Rohöleinheiten RÖE	41 868,0	11,63	10 000	1,429

4. Tabellen zur CO₂-Bilanz

4.1 CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)¹ im Land Brandenburg 2021

Emittentensektor	Energieträger					
	insgesamt	davon				
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöl- produkte	Gase	Abfälle und Andere
1 000 t CO ₂						
Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	25 481		24 445	20	257	760
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	2 690		1 773	8	561	348
Industriekraftwerke (nur Strom)	1 811			•	•	68
Heizwerke	444		16	•	•	45
Sonstige Energieerzeuger	0			0		
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	2 709		2	•	•	
Fackelverluste	128				128	
Umwandlungsbereich zusammen	33 263		26 236	3 174	2 633	1 221
Bergbau und Gewinng. v. Steinen u. Erden; Verarb. Gewerbe	3 707	1 186	164	67	2 010	280
Verkehr	5 864			5 844	20	
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	4 160		149	1 400	2 612	
Endenergieverbrauchsbereich zusammen	13 731	1 186	312	7 312	4 641	280
Insgesamt	46 995	1 186	26 548	10 485	7 274	1 500

¹ einschließlich Emissionen für ausgeführten Strom, ohne Emissionen für eingeführten Strom



4.2 Entwicklung der CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)¹ nach Energieträgern

Jahr	Energieträger					
	insgesamt	davon				
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöl- produkte ²	Gase	sonstige ³
1 000 Tonnen CO ₂						
1990	80 236	2 790	66 347	6 502	4 597	–
2000	60 897	1 810	39 560	11 718	7 417	392
2010	56 946	1 607	34 940	11 291	7 936	1 172
2015	56 450	1 943	35 669	10 771	6 970	1 097
2016	56 740	1 579	35 926	10 839	7 248	1 149
2017	56 431	1 816	34 647	11 274	7 337	1 356
2018	56 931	1 842	35 181	11 090	7 241	1 577
2019	49 386	1 714	28 189	10 421	7 406	1 656
2020	43 857	1 642	23 617	10 014	6 989	1 594
2021	46 995	1 186	26 548	10 485	7 274	1 500
Anteil an Gesamt-Emissionen in Prozent						
1990	100,0	3,5	82,7	8,1	5,7	–
2000	100,0	3,0	65,0	19,2	12,2	0,6
2010	100,0	2,8	61,4	19,8	13,9	2,1
2015	100,0	3,4	63,2	19,1	12,3	1,9
2016	100,0	2,8	63,3	19,1	12,8	2,0
2017	100,0	3,2	61,4	20,0	13,0	2,4
2018	100,0	3,2	61,8	19,5	12,7	2,8
2019	100,0	3,5	57,1	21,1	15,0	3,4
2020	100,0	3,7	53,8	22,8	15,9	3,6
2021	100,0	2,5	56,5	22,3	15,5	3,2
Veränderungen gegenüber 1990 in Prozent						
2000	– 24,1	– 35,1	– 40,4	80,2	61,3	x
2010	– 29,0	– 42,4	– 47,3	73,6	72,6	x
2015	– 29,6	– 30,4	– 46,2	65,7	51,6	x
2016	– 29,3	– 43,4	– 45,9	66,7	57,7	x
2017	– 29,7	– 34,9	– 47,8	73,4	59,6	x
2018	– 29,0	– 34,0	– 47,0	70,6	57,5	x
2019	– 38,4	– 38,6	– 57,5	60,3	61,1	x
2020	– 45,3	– 41,1	– 64,4	54,0	52,0	x
2021	– 41,4	– 57,5	– 60,0	61,3	58,2	x
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Prozent						
2000	4,8	0,2	3,6	7,9	7,0	14,7
2010	5,1	17,1	2,3	– 0,7	20,0	75,3
2015	0,2	5,4	– 0,7	3,7	0,1	– 8,3
2016	0,5	– 18,7	0,7	0,6	4,0	4,7
2017	– 0,5	15,0	– 3,6	4,0	1,2	18,1
2018	0,9	1,4	1,5	– 1,6	– 1,3	16,3
2019	– 13,3	– 7,0	– 19,9	– 6,0	2,3	5,0
2020	– 11,2	– 4,2	– 16,2	– 3,9	– 5,6	– 3,8
2021	7,2	– 27,8	12,4	4,7	4,1	– 5,9

1 Gesamtvolumen aller Emissionen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom

2 einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

3 z. B. Emissionen aus fossilen Abfallfraktionen

4.3 Entwicklung der CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)¹ nach Emittentensektoren

Jahr	Emittentensektor										
	insgesamt	davon							Verarbeitendes Gewerbe ³	Verkehr	Haushalte, GHD ⁴ und übrige Verbraucher
		Umwandlungsbereich	davon			Endenergieverbrauch	davon				
		Stromerzeugung	Fernwärmeerzeugung	sonstige Verluste ²							
1 000 Tonnen CO ₂											
1990	80 236	54 564	49 471	3 805	1 289	25 672	10 236	3 332	12 105		
2000	60 897	44 986	41 150	2 295	1 541	15 911	5 038	6 077	4 796		
2010	56 946	42 469	36 739	2 041	3 689	14 477	4 358	5 457	4 662		
2015	56 450	42 584	38 010	1 790	2 784	13 866	4 494	5 637	3 735		
2016	56 740	42 687	38 192	1 837	2 659	14 053	3 986	5 991	4 076		
2017	56 431	41 794	36 996	1 839	2 959	14 637	4 503	6 193	3 941		
2018	56 931	42 159	37 220	1 863	3 076	14 772	4 661	5 947	4 164		
2019	49 386	35 274	30 383	2 089	2 801	14 112	4 471	5 962	3 679		
2020	43 857	30 533	25 850	1 829	2 854	13 323	4 146	5 232	3 946		
2021	46 995	33 263	28 425	2 002	2 837	13 731	3 707	5 864	4 160		
Anteil an Gesamt-Emissionen in Prozent											
1990	100,0	68,0	61,7	4,7	1,6	32,0	12,8	4,2	15,1		
2000	100,0	73,9	67,6	3,8	2,5	26,1	8,3	10,0	7,9		
2010	100,0	74,6	64,5	3,6	6,5	25,4	7,7	9,6	8,2		
2015	100,0	75,4	67,3	3,2	4,9	24,6	8,0	10,0	6,6		
2016	100,0	75,2	67,3	3,2	4,7	24,8	7,0	10,6	7,2		
2017	100,0	74,1	65,6	3,3	5,2	25,9	8,0	11,0	7,0		
2018	100,0	74,1	65,4	3,3	5,4	25,9	8,2	10,4	7,3		
2019	100,0	71,4	61,5	4,2	5,7	28,6	9,1	12,1	7,4		
2020	100,0	69,6	58,9	4,2	6,5	30,4	9,5	11,9	9,0		
2021	100,0	70,8	60,5	4,3	6,0	29,2	7,9	12,5	8,9		
Veränderungen gegenüber 1990 in Prozent											
2000	- 24,1	- 17,6	- 16,8	- 39,7	19,6	- 38,0	- 50,8	82,4	- 60,4		
2010	- 29,0	- 22,2	- 25,7	- 46,4	186,3	- 43,6	- 57,4	63,8	- 61,5		
2015	- 29,6	- 22,0	- 23,2	- 52,9	116,1	- 46,0	- 56,1	69,2	- 69,1		
2016	- 29,3	- 21,8	- 22,8	- 51,7	106,3	- 45,3	- 61,1	79,8	- 66,3		
2017	- 29,7	- 23,4	- 25,2	- 51,7	129,6	- 43,0	- 56,0	85,9	- 67,4		
2018	- 29,0	- 22,7	- 24,8	- 51,0	138,7	- 42,5	- 54,5	78,5	- 65,6		
2019	- 38,4	- 35,4	- 38,6	- 45,1	117,4	- 45,0	- 56,3	78,9	- 69,6		
2020	- 45,3	- 44,0	- 47,7	- 51,9	121,5	- 48,1	- 59,5	57,0	- 67,4		
2021	- 41,4	- 39,0	- 42,5	- 47,4	120,1	- 46,5	- 63,8	76,0	- 65,6		
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Prozent											
2000	4,8	5,7	7,3	4,6	- 23,4	2,2	1,3	0,0	6,1		
2010	5,1	3,6	2,5	11,7	11,2	9,8	23,0	4,1	6,0		
2015	0,2	- 0,6	0,2	- 2,2	- 9,7	2,8	7,9	0,9	0,1		
2016	0,5	0,2	0,5	2,6	- 4,5	1,3	- 11,3	6,3	9,1		
2017	- 0,5	- 2,1	- 3,1	0,1	11,3	4,2	13,0	3,4	- 3,3		
2018	0,9	0,9	0,6	1,3	3,9	0,9	3,5	- 4,0	5,7		
2019	- 13,3	- 16,3	- 18,4	12,1	- 8,9	- 4,5	- 4,1	0,2	- 11,7		
2020	- 11,2	- 13,4	- 14,9	- 12,4	1,9	- 5,6	- 7,3	- 12,2	7,3		
2021	7,2	8,9	10,0	9,5	- 0,6	3,1	- 10,6	12,1	5,4		

1 Gesamtvolumen aller Emissionen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom

2 Sonstige Energieerzeuger, Energieverbrauch im Umwandlungsbereich

3 Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe

4 Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

4.4 CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Land Brandenburg 2021

Emittentensektor	Steinkohlen			Braunkohlen		
	Kohle (roh)	Bri-ketts	Koks	Kohle (roh)	Bri-ketts	andere Braunkohlenprodukte
	1 000 Tonnen CO ₂					
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe	488		699		0	166
Schienenverkehr						
Straßenverkehr						
Luftverkehr						
Küsten- und Binnenschifffahrt						
Verkehr insgesamt						
Haushalte					149	
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen, übrige Verbraucher						
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen, übrige Verbraucher					149	
Emissionen insgesamt	488		699		149	166

1 Die Zurechnung der auf den Stromverbrauch zurück zu führenden CO₂-Emissionen erfolgt auf Basis eines einheitlichen nationalen Faktors.

2 einschl. Raffineriegas

Mineralöle und Mineralölprodukte							Gase	Elektrischer Strom ¹ und andere Energieträger				Energie-träger ins-gesamt
Otto-kraft-stoff	Diesel-kraft-stoff	Flug-turbi-nen-kraft-stoff	Heizöl ²	Petrol-koks	andere Mineral-ölpro-dukte	Flüs-sig-gas		Strom	Fern-wärme	Abfälle (fossile Frak-tion)	Andere Energie-träger	

1 000 Tonnen CO₂

	3		2 458		0	3	2 448	3 324	1 124	280	10 991
	111							185			296
1 520	3 230					27	20	16			4 814
2		946									948
	6		0								6
1 523	3 347	946	0			27	20	200			6 065
10			554		1	110	1 872	1 573	719		4 988
28	342		321			33	740	1 287	155		2 906
	38	342	875		1	143	2 612	2 859	874		7 893
1 561	3 693	946	3 333		2	173	5 079	6 384	1 998	280	24 949

4.5 Entwicklung der CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) nach Energieträgern

Jahr	Energieträger								
	insgesamt	davon							
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralölprodukte ¹	Gase	Strom	Fernwärme	Abfälle (fossile Fraktion)	
				1 000 Tonnen CO ₂					
1990	41 671	2 618	14 569	5 899	3 696	11 085	3 805	–	
2000	28 520	1 810	678	10 184	4 583	8 773	2 295	197	
2010	28 135	1 607	450	9 771	5 335	8 521	1 973	477	
2015	27 916	1 943	615	9 315	4 671	9 521	1 745	107	
2016	27 331	1 579	578	9 527	4 938	8 831	1 789	90	
2017	27 585	1 816	688	9 985	4 906	8 192	1 797	201	
2018	27 262	1 836	590	10 118	4 913	7 590	1 825	391	
2019	25 134	1 713	502	9 505	4 803	6 178	2 042	391	
2020	23 415	1 642	324	9 145	4 651	5 394	1 843	415	
2021	24 949	1 186	315	9 708	5 079	6 384	1 998	280	
				Anteil an Gesamt-CO ₂ -Emissionen in Prozent					
1990	100,0	6,3	35,0	14,2	8,9	26,6	9,1	–	
2000	100,0	6,3	2,4	35,7	16,1	30,8	8,0	0,7	
2010	100,0	5,7	1,6	34,7	19,0	30,3	7,0	1,7	
2015	100,0	7,0	2,2	33,4	16,7	34,1	6,3	0,4	
2016	100,0	5,8	2,1	34,9	18,1	32,3	6,5	0,3	
2017	100,0	6,6	2,5	36,2	17,8	29,7	6,5	0,7	
2018	100,0	6,7	2,2	37,1	18,0	27,8	6,7	1,4	
2019	100,0	6,8	2,0	37,8	19,1	24,6	8,1	1,6	
2020	100,0	7,0	1,4	39,1	19,9	23,0	7,9	1,8	
2021	100,0	4,8	1,3	38,9	20,4	25,6	8,0	1,1	
				Veränderung gegenüber 1990 in Prozent					
2000	– 31,6	– 30,8	– 95,3	72,7	24,0	– 20,9	– 39,7	x	
2010	– 32,5	– 38,6	– 96,9	65,7	44,4	– 23,1	– 48,1	x	
2015	– 33,0	– 25,8	– 95,8	57,9	26,4	– 14,1	– 54,1	x	
2016	– 34,4	– 39,7	– 96,0	61,5	33,6	– 20,3	– 53,0	x	
2017	– 33,8	– 30,6	– 95,3	69,3	32,7	– 26,1	– 52,8	x	
2018	– 34,6	– 29,9	– 96,0	71,5	32,9	– 31,5	– 52,0	x	
2019	– 39,7	– 34,6	– 96,6	61,1	30,0	– 44,3	– 46,3	x	
2020	– 43,8	– 37,3	– 97,8	55,0	25,8	– 51,3	– 51,5	x	
2021	– 40,1	– 54,7	– 97,8	64,6	37,4	– 42,4	– 47,5	x	
				Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent					
2000	3,2	0,8	– 29,0	– 4,9	17,0	9,6	11,8	– 4,3	
2010	5,6	18,2	7,6	3,8	22,6	– 5,7	12,0	59,0	
2015	0,2	5,4	10,3	1,5	4,7	– 4,0	– 2,5	5,2	
2016	– 2,1	– 18,7	– 6,0	2,3	5,7	– 7,2	2,5	– 15,6	
2017	0,9	15,0	19,0	4,8	– 0,6	– 7,2	0,4	122,0	
2018	– 1,2	1,1	– 14,3	1,3	0,1	– 7,4	1,5	95,0	
2019	– 7,8	– 6,7	– 14,9	– 6,1	– 2,2	– 18,6	11,9	– 0,0	
2020	– 6,8	– 4,1	– 35,3	– 3,8	– 3,2	– 12,7	– 9,7	6,0	
2021	6,6	– 27,8	– 3,0	6,2	9,2	18,4	8,4	– 32,6	

¹ einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

4.6 Entwicklung der CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) nach Emittentensektoren

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Gew.v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Verkehr	davon				Haushalte, Gewerbe, Handel u. Dienstleistungen u. übrige Verbraucher	davon	
				Schienenverkehr	Straßenverkehr	Luftverkehr	Binnenschifffahrt		Haushalte	Gewerbe, Handel u. Dienstleistungen u. übrige Verbraucher
1 000 Tonnen CO ₂										
1990	41 671	18 658	3 516	366	2 733	399	19	19 497	10 767	8 733
2000	28 520	11 387	6 483	577	5 401	495	10	10 651	–	–
2010	28 135	12 596	5 821	467	4 827	519	8	9 719	–	–
2015	27 916	13 066	5 914	400	5 122	386	6	8 937	5 119	3 818
2016	27 331	12 200	6 300	429	5 329	536	6	8 831	5 265	3 566
2017	27 585	13 028	6 458	391	5 455	606	6	8 099	4 901	3 199
2018	27 262	12 932	6 200	372	5 222	601	6	8 129	5 147	2 983
2019	25 134	11 827	6 155	309	5 277	563	6	7 152	4 438	2 725
2020	23 415	10 909	5 392	263	4 760	363	6	7 113	4 477	2 636
2021	24 949	10 991	6 065	296	4 814	948	6	7 893	4 988	2 906
Anteil an Gesamt-CO ₂ -Emissionen in Prozent										
1990	100,0	44,8	8,4	0,9	6,6	1,0	0,0	46,8	25,8	21,0
2000	100,0	39,9	22,7	2,0	18,9	1,7	0,0	37,3	–	–
2010	100,0	44,8	20,7	1,7	17,2	1,8	0,0	34,5	–	–
2015	100,0	46,8	21,2	1,4	18,3	1,4	0,0	32,0	18,3	13,7
2016	100,0	44,6	23,1	1,6	19,5	2,0	0,0	32,3	19,3	13,0
2017	100,0	47,2	23,4	1,4	19,8	2,2	0,0	29,4	17,8	11,6
2018	100,0	47,4	22,7	1,4	19,2	2,2	0,0	29,8	18,9	10,9
2019	100,0	47,1	24,5	1,2	21,0	2,2	0,0	28,5	17,6	10,8
2020	100,0	46,6	23,0	1,1	20,3	1,5	0,0	30,4	19,1	11,3
2021	100,0	44,1	24,3	1,2	19,3	3,8	0,0	31,6	20,0	11,6
Veränderung gegenüber 1990 in Prozent										
2000	– 31,6	– 39,0	84,4	57,8	97,7	24,1	– 49,3	– 45,4	–	–
2010	– 32,5	– 32,5	65,6	27,6	76,7	30,2	– 59,4	– 50,2	–	–
2015	– 33,0	– 30,0	68,2	9,4	87,4	– 3,2	– 68,3	– 54,2	– 52,5	– 56,3
2016	– 34,4	– 34,6	79,2	17,2	95,0	34,5	– 68,3	– 54,7	– 51,1	– 59,2
2017	– 33,8	– 30,2	83,7	7,0	99,6	52,0	– 68,3	– 58,5	– 54,5	– 63,4
2018	– 34,6	– 30,7	76,4	1,7	91,1	50,8	– 68,4	– 58,3	– 52,2	– 65,8
2019	– 39,7	– 36,6	75,1	– 15,5	93,1	41,3	– 67,3	– 63,3	– 58,8	– 68,8
2020	– 43,8	– 41,5	53,4	– 28,1	74,2	– 9,0	– 67,3	– 63,5	– 58,4	– 69,8
2021	– 40,1	– 41,1	72,5	– 19,0	76,2	138,0	– 67,1	– 59,5	– 53,7	– 66,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent										
2000	3,2	– 3,3	3,0	45,3	– 3,0	53,9	–	11,3	–	–
2010	5,6	14,3	6,7	49,0	1,3	42,0	– 7,7	– 4,4	–	–
2015	0,2	1,9	– 0,3	– 13,0	– 0,1	13,0	– 0,2	– 1,7	–	–
2016	– 2,1	– 6,6	6,5	7,1	4,1	38,9	0,1	– 1,2	2,9	– 6,6
2017	0,9	6,8	2,5	– 8,7	2,4	13,0	– 0,1	– 8,3	– 6,9	– 10,3
2018	– 1,2	– 0,7	– 4,0	– 4,9	– 4,3	– 0,8	– 0,3	0,4	5,0	– 6,7
2019	– 7,8	– 8,5	– 0,7	– 16,9	1,1	– 6,3	3,7	– 12,0	– 13,8	– 8,7
2020	– 6,8	– 7,8	– 12,4	– 14,9	– 9,8	– 35,6	– 0,2	– 0,5	0,9	– 3,2
2021	6,6	0,7	12,5	12,6	1,1	161,5	0,8	11,0	11,4	10,2

5 Volkswirtschaftliche Eckkennziffern

Gebiet	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Primärenergieverbrauch in Petajoule										
Deutschland ¹	14 905	14 401	14 217	13 262	13 491	13 523	13 129	12 805	11 895	12 440
Brandenburg	873,2	617,9	654,7	650,3	653,7	664,7	681,9	616,7	541,6	612,7
Anteil in Prozent	5,9	4,3	4,6	4,9	4,8	4,9	5,2	4,8	4,6	4,9
Endenergieverbrauch in Petajoule										
Deutschland ¹	9 472	9 235	9 310	8 898	9 071	9 208	8 924	8 973	8 400	8 785
Brandenburg	366,0	286,9	290,8	278,0	292,3	300,6	304,8	294,1	282,4	300,5
Anteil in Prozent	3,9	3,1	3,1	3,1	3,2	3,3	3,4	3,3	3,4	3,4
CO ₂ -Emissionen (Quellenbilanz) in Mill. t										
Deutschland ²	991,9	838,8	782,7	751,6	753,5	733,9	704,8	659,8	602,6	631,5
Brandenburg	80,2	60,9	56,9	56,5	56,7	56,4	56,9	49,4	43,9	47,0
Anteil in Prozent	8,1	7,3	7,3	7,5	7,5	7,7	8,1	7,5	7,3	7,4
Mittlere Bevölkerung in 1 000 ³										
Deutschland	79 365	81 457	80 284	81 687	82 349	82 657	82 906	83 093	83 161	83 196
Brandenburg	2 591	2 581	2 466	2 471	2 490	2 499	2 508	2 517	2 526	2 534
Anteil in Prozent	3,3	3,2	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Bruttoinlandsprodukt in Mrd. EUR										
Deutschland	•	2 109	2 564	3 026	3 135	3 267	3 365	3 473	3 405	3 602
Brandenburg	•	44,7	55,8	65,3	67,5	70,6	72,7	76,0	75,8	80,6
Anteil in Prozent	•	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Primärenergieverbrauch je Einwohner in Gigajoule										
Deutschland	187,8	176,8	177,1	162,3	163,8	163,6	158,4	154,1	143,0	149,5
Brandenburg	337,0	239,4	265,5	263,1	262,6	265,9	271,9	245,0	214,4	241,7
Primärenergieverbrauch je Bruttoinlandsprodukt (Energieintensität) in Gigajoule je 1 000 EUR										
Deutschland	•	6,8	5,5	4,4	4,3	4,1	3,9	3,7	3,5	3,5
Brandenburg	•	13,8	11,7	10,0	9,7	9,4	9,4	8,1	7,1	7,6
CO ₂ -Emissionen je Einwohner in t										
Deutschland	12,5	10,3	9,7	9,2	9,2	8,9	8,5	7,9	7,2	7,6
Brandenburg	31,0	23,6	23,1	22,8	22,8	22,6	22,7	19,6	17,4	18,5
CO ₂ -Emissionen je Bruttoinlandsprodukt in t je 1 000 EUR										
Deutschland	•	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,177	0,175
Brandenburg	•	1,4	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,579	0,583
Endenergieverbrauch je Einwohner in Gigajoule										
Deutschland	119,4	113,4	116,0	108,9	110,2	111,4	107,6	108,0	101,0	105,6
Brandenburg	141,2	111,2	117,9	112,5	117,4	120,3	121,5	116,9	111,8	118,6
Endenergieverbrauch je Bruttoinlandsprodukt in Gigajoule je 1 000 EUR										
Deutschland	•	4,4	3,6	2,9	2,9	2,8	2,7	2,6	2,5	2,4
Brandenburg	•	6,4	5,2	4,3	4,3	4,3	4,2	3,9	3,7	3,7

1 Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen 10.11.2023; Sektoren 1 bis 4 des Klimaschutzgesetzes (KSG)

2 Quelle: Umweltbundesamt

3 2011 = Zensusangaben

6. CO₂-Emissionen aus dem Flugverkehr

Jahr	Berlin- Brandenburg	Berlin	Brandenburg
	1 000 Tonnen CO ₂		
1990	761	363	399
2000	1 286	791	495
2010	1 460	941	519
2015	1 393	1 008	386
2016	1 619	1 083	536
2017	1 688	1 083	606
2018	1 828	1 227	601
2019	2 050	1 487	563
2020 ¹	760	397	363
2021	948	561	388

¹ Coronabedingter Rückgang der Flugbewegungen,
Schließung Flughafen Tegel am 08.11.2020

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzerinnen und Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung/Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die Statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de

Tel. 0331 8173 -1777

Fax 0331 817330 -4091

Mo–Do 8:00–15:30 Uhr, Fr 8:00–13:30 Uhr

Statistische Informationen für jedermann sowie maßgeschneiderte Aufbereitung von Daten über Berlin und Brandenburg, Auskunft, Beratung, Pressedienst.

Standort Potsdam

Steinstraße 104–106, 14480 Potsdam

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Fachbeiträgen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Statistische Bibliothek

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

bibliothek@statistik-bbb.de

Tel. 0331 8173 -3540

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 31

Tel. 0331 8173 -3817

Fax 0331 817330 -4013

energie@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Energie- und CO₂-Bilanz Brandenburg
E IV 4 – j / 20
- Energie- und CO₂-Bilanz Berlin
E IV 4 – j / 21
- Vorl. Energie- und CO₂-Bilanz Berlin
E IV 5 – j / 22